



SAISON 2023 / 2024



SKISPORT
ALPIN
LANGLAUF
SNOWBOARD
TOUREN
TIKURS

FITNESS
HÜTTENZAUBER
GYMNASTIK
ZIRKELTRAINING
VEREINSWETT-
KÄMPFE

TURNIERE
NATUR
RADSPORT
AUSFAHRTEN
LEISTUNGSKLASSEN
GEMEINSCHAFT

AKTIV SEIN
FREIZEITEN
SPASS
BERGE
NORDIC WALKING
FREUNDSCHAFT



LIEFERSERVICE FESTSERVICE · CATERING REGIONALE PRODUKTE CASHBACK



WWW.PISTONS.DE

**MONTAG - SAMSTAG
08:00 - 21:00 UHR***

* Markt Palmbach bis 20:00 Uhr
* Getränkemarkt Söllingen von 9.00 bis 19.00 Uhr
* Getränkemarkt Langensteinbach bis 20:00 Uhr

LIEBE SKICLUBMITGLIEDER,
FREUNDE UND GÖNNER,

nachdem nun alle Corona-Verordnungen ausgelaufen sind und die „Normalität“ im Vereinsleben wieder eingeleitet ist, können wir endlich auch wieder aus sportlicher und wirtschaftlicher Sicht auf ein gutes und erfolgreiches SkiClub-Jahr zurückblicken. Fast alle geplanten Aktivitäten, Ausfahrten und Angebote konnten in gewohntem Maße stattfinden, so dass sich der mit viel Mühe, Aufwand und persönlichem Engagement erforderliche Einsatz wieder für alle gelohnt hat.

RÜCKBLICK

Die Saison 2022/2023 eröffneten wir mit einem großen, bunten Familienfest im September. Beim endlich wieder stattfindenden Weihnachtsmarkt im Dezember waren unser Hüttenraclette und unser selbstangestellter Jagatee der große Hit. Auch beim Karlsbad 50+ Jubiläumsfest im Juni war der SkiClub „mitten drin“ und selbstverständlich mit einem großen Angebot an Speisen und Getränken vertreten.

Die Nachfrage nach unseren Skiausfahrten und Aktivitäten war groß. Traditionell startete unser Wintersportangebot im November mit dem Gletscheropening in Sölden, gefolgt durch unsere Skikurse im Nordschwarzwald im Januar. Im Februar fand dann mit der Skisafari das nächste SkiClub-Highlight statt. Die Jugendausfahrt im Februar erreichte leider nicht die benötigte Mindestteilnehmerzahl, so dass wir uns kurzfristig für die Stornierung der Ausfahrt entscheiden mussten. Nur wenige Wochen später konnte dann jedoch unsere Familienausfahrt erfolgreich durchgeführt werden. Zum Saisonabschluss im März waren dann unsere Übungsleiter*innen zum gemeinsamen Trainingswochenende und Teambuilding, verbunden mit einem Saisonrück-/Ausblick unterwegs auf den Pisten. Kleine Anmerkung: Alle Ausfahrten – bis auf die Jugendausfahrt – waren ausgebucht!

Gut besucht waren auch unsere „Fit durch den Winter“ Angebote von Oktober bis April in Form von Skigymnastik und Zirkeltrainings, die wir exklusiv unseren SkiClubmitglieder anbieten.

Unabhängig vom Schneefall in den Bergen, starteten dann auch wieder verstärkt die Aktivitäten unserer NordicWalking- und Radteams. Auch in der abgelaufenen Saison wurden spezielle Aktionen und Veranstaltungen in den einzelnen Teams durchgeführt und führten zu besonderen Herausforderungen und ausreichend Abwechslung.

Während unsere Rennradler mit 4 Leistungsgruppen eher sportlich unterwegs waren, war unser 3G-Team mit 2 Gruppen etwas gemütlicher auf den Straßen „on Tour“. Ganz nach dem Motto „Sportlich bewegen-Gemeinschaft pflegen“ war unser Nordic Walking Team ständig auf der Suche nach neuen Herausforderungen und Traumspaden.

AUSBLICK

Egal, ob Ihr Euch für Skier, Snowboard, Rad oder eher die Walking-Schuhe und Stöcke entscheidet, findet Ihr beim Skiclub Karlsbad auch in der kommenden Saison das passende Angebot.

So starten wir von Oktober bis April mit unserer Skigymnastik und dem Zirkeltraining. Auch in diesem Jahr ist unser Skimarkt für gute, gebrauchte Winterartikel im Oktober fest eingeplant. Bereits im November dürfen sich dann alle Schneebegeisterten auf das Gletscheropening in Sölden und die ersten Turns im Schnee freuen. Im Dezember freuen wir uns über Euren Besuch an unserem Stand auf dem Karlsbader Weihnachtsmarkt, wo wir selbstverständlich wieder dabei sein werden.

Für die „Talentförderung“ bieten wir Euch im Januar unsere beliebten Kinderski- und Snowboardkurse im Schwarzwald an. Bereits im Februar folgt dann das nächste Highlight: 3 Tage Skigenuss in 3 unterschiedlichen Top-Skigebietes während der Skisafari. Mit etwas angepasstem Konzept ist auch in dieser Saison unsere Jugendski- und Snowboard-Ausfahrt fest im Programm eingeplant. Mit dem Abschluss unserer Familienausfahrt im März und der beginnenden Schneeschmelze in den Bergen, dürft Ihr Euch dann auf viele Angebote und Aktionen unserer Rad- und Nordic Walking Teams freuen.

Überzeugt Euch selbst auf den folgenden Seiten von unseren Ideen und lasst Euch davon inspirieren. Auch in der Saison 2023/2024 haben wir für Euch wieder ein breites Angebot an tollen, erlebnisreichen Ausfahrten und Aktivitäten eingeplant. Bitte unterstützt uns durch Eure – Deine - Teilnahme und haltet uns auch in der kommenden Saison die Treue.

Zum Schluss möchten ich mich ganz recht herzlich bei all den vielen Ehrenamtlichen bedanken, die mit großem Engagement und viel Begeisterung nicht nur unseren Verein stützen, sondern auch wesentlich dazu beitragen, dass wir für Euch dieses tolle und abwechslungsreiche Vereinsangebot anbieten können.

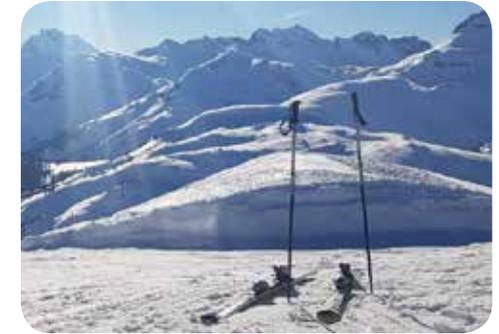
Unser abschließender Dank gilt auch allen Skiclub-Freunden, Gönnern, Firmen und Sponsoren, die unseren Verein nicht nur unterstützen, sondern auch dazu beitragen, dass auch dieses Jahresprogrammheft wieder ermöglicht werden kann.

Wir wünschen Euch allen viele schöne, gemeinsame und erlebnisreiche Momente mit dem Skiclub Karlsbad. Bleibt gesund und auf bald beim Skiclub Karlsbad.



MARCO MANN - GESCHÄFTSFÜHRENDE VORSTAND FÜR VERWALTUNG UND GREMIEN – SOWIE DAS GESAMTE VORSTANDSTEAM

Marco Mann
MARCO MANN





- 12 TERMINE
- 13 GENERALVERSAMMLUNG

SKI- UND SNOWBOARD

- 14 SKIMARKT
- 16 FIT DURCH DEN WINTER
- 18 GLETSCHER-OPENING
- 20 SKI- UND SNOWBOARDKURSE 2024
- 26 SKISAFARI 2023 - RÜCKBLICK
- 32 SKISAFARI 2024 - AUSBLICK
- 36 JUGENDFREIZEIT 2024
- 40 FAMILIEN- & FREUNDETAGE 2024



RENNRAD

- 45 RENNRAD-TEAM
- 52 SAISONAUFTAKT
- 54 STAFETTENFAHRT TRIER
- 62 MALLORCA
- 68 GRUPPE 4 - DIE RASENDEN RENTNER
- 72 ÖZTALER RADMARATHON
- 76 RTF - RUND UM DIE GOLDSTADT PF



3G-RADTEAM

- 80 3G-RADTEAM
- 82 SKICLUBFEST
- 83 EINTÄGIGE AUSFAHRT
- 84 STADTRADELN
- 84 ZWEITÄGIGE JAHRESAUSFAHRT



NORDIC WALKING

- 88 SPORTLICHE ZIELE STECKEN
- 88 ADVENTSFENSTER
- 89 FASCHINGSLAUF
- 90 EVERESTING UND OSTERLAUF
- 94 MOSEL
- 97 RÜCKBLICK SCK FAMILIENFEST



DER SKICLUB FEIERT

- 98 KARLSBAD FEIERT SEIN 50+
- 102 IMPRESSIONEN
- 104 VORSTAND / VERWALTUNG
- 108 BEITRITTSERKLÄRUNG
- 109 AGB - ZAHLUNGSBEDINGUNGEN
- 110 AGB - TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Herausgeber: SkiCub Karlsbad 1978 e.V. / Auflage: 1.000 Stück / September 2023
Gestaltung: Jana Hahn / Bilder: SkiClub Karlsbad 1978 e.V.

EINFACH BESSER ALS DIE ANDEREN

AQUA PLASMA –
der Kollektor mit dem höchsten
Wärmeertrag am Markt!

Erwärmt Wasser und Heizung
ökologisch konsequent.

www.paradigma.de



Heizung
Lüftung
Solaranlagen

BAUCHERT

- Ölfeuerung
- Gasfeuerung
- Brennwertanlagen
- Pelletheizung
- Heizung
- Lüftung
- Solaranlagen

Günter Bauchert
Siemensstraße 13
76307 Karlsbad-Langensteinbach



Telefon: 0 72 02 / 25 87
Telefax: 0 72 02 / 82 94
www.bauchert.de



Wärmepumpen
sofort
lieferbar!

**G.U.T.
KEILHAUER**

Wir sind besser für die Umwelt!

Wir bringen das Fachhandwerk jeden Tag einen G.U.T.en Schritt voran und sorgen dafür dass es auf den Baustellen läuft. Als Fachgroßhandel für Gebäude- und Umwelttechnik liefern wir schnell und zuverlässig mit Produkten aus den Bereichen Sanitär, Heizung, Elektro, Lüftung und Installation.

Wir punkten zudem mit kompetenter Beratung und digitalen Serviceleistungen, wie unserer DigitalBox. Unseren Fokus liegt auf Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz und den damit verbundenen regenerativen Technologien. Wir gestalten die Energiewende.

G.U.T. KEILHAUER
Steinhäuserstraße 5 · 76135 Karlsruhe · Telefon: +49 721 160801-0

gut-gruppe.de



OKTOBER

14.10.2023 Skimarkt

NOVEMBER

17. - 19.11.2023 Gletscheropening Sölden

DEZEMBER

08. - 10.12.2023 Weihnachtsmarkt

JANUAR

13./20./27.01.2024 Ski- und Snowboardkurse

FEBRUAR

13. - 18.02.2024 Ski- und Snowboard Jugendfreizeit

22. - 25.02.2024 Skisafari Tiroler Oberland

MÄRZ

15. - 17.03.2024 Freunde- und Familienausfahrt

EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG

hiermit laden wir alle Mitglieder des SkiClub Karlsbad, gemäß §13 unserer Ver-
einssatzung, recht herzlich zu unserer Generalversammlung ein.
Diese findet am 18.10.2023 um 19:00 Uhr im Grünen Baum in Langensteinbach statt
(Adresse: Ettlinger Str. 1, 76307 Karlsbad).

Anmerkung: Bitte beachtet mögliche Änderungen/ Hinweise zur Generalversamm-
lung auf www.skiclub-karlsbad.de oder im Karlsbader Gemeindeblatt.

TAGESORDNUNGSPUNKTE

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht Sportwarte und Skischule
 - a. Wintersport
 - b. Skischule
 - c. Radsport
 - d. Nordic Walking und Fitness
3. Bericht Jugendwart
4. Bericht Schatzmeister
5. Bericht Kassenprüfer
6. Aussprache
7. Entlastung Vorstand und Verwaltung
8. Neuwahlen
9. Wintervorschau
10. Verschiedenes

Änderungen oder Vorschläge zur Tagesordnung sind bis spätestens 4 Wochen vor
der Generalversammlung einzureichen bei:

ANSCHRIFT GESCHÄFTSSTELLE:
SKICLUB KARLSBAD 1978 E. V.
MOZARTSTRASSE 55
76307 KARLSBAD
TELEFON: 07202/ 405 811
INFO@SKICLUB-KARLSBAD.DE



SKI- UND SNOWBOARDMARKT

AM SAMSTAG, 14.10.2023 IM SONOTRONIC STADION

Kennt ihr das? Kurz nachdem die ersten Schneeflocken in den Bergen gefallen sind, wird die Winterausrüstung aus dem Schrank geholt und man stellt fest: Aus der Skihose und Jacke ist man herausgewachsen, die Ski- oder Snowboardschuhe drücken plötzlich und die Ski bzw. das Snowboard ist mittlerweile viel zu kurz?

Auch in diesem Jahr bieten wir unseren kleineren Schneebegeisterten die Möglichkeit, zu günstigen und fairen Preisen eine „neue“ Wintersportausrüstung zu erwerben. Bei uns findet ihr eine große Auswahl gebrauchter Ski, Snowboards, Skischuhe, Stöcke oder auch die erforderliche Bekleidung sowie alles, was mit dem Wintersport zu tun hat. Gerne dürft ihr auch gut erhaltene Sachen zum Verkauf bringen. Bitte beachtet, dass wir nur gut erhaltene und funktionstüchtige Sachen annehmen.

„Was kann man denn dafür verlangen?“ Idealerweise macht ihr euch schon im Vorfeld Gedanken darüber, was ein fairer Preis sein könnte. Wenn euch die Bewertung schwer fällt oder ihr vor Ort eine Kaufberatung unserer Übungsleiter und Betreue-



wünscht, stehen diese euch gerne mit ihrer Erfahrung zur Verfügung. Kommt vorbei und unterstützt unseren Ski- und Snowboardmarkt.

Wir stehen euch an diesem Tag auch gerne bei Fragen zu unserem attraktiven und interessanten Winterprogramm 2023/ 2024 zur Verfügung. So könnt ihr euch u.a. auch Informationen über unsere Ski- und Snowboardkurse am einholen, damit die gekauften Winterartikel auch schon einen festen Einsatztermin bekommen.

WO:	SONOTRONIC SPORTPARK SVL IN LANGENSTEINBACH
WANN:	14.10.2023
ANNAHME:	13:00 UHR
VERKAUF:	14:30 UHR
RÜCKGABE:	17:00 UHR



www.baeckerei-nussbaumer.de



MIT DEM SKICLUB FIT DURCH DEN WINTER...

ZIRKEL- UND KONDITIONSTRAINING



... mit unserem lizenzierten Trainer für Gesundheits- und Präventionssport Ralf Schmidt. Für unser SCK Radteam und andere sportliche SCK Mitglieder.

SKIGYMNASTIK



Ein Mix aus Herz-Kreislauf-Training, Koordinationsübungen, Muskelkräftigung durch Funktionales Training mit dem eigenen Körpergewicht oder auch mit Handgeräten und Dehnübungen, motiviert durch flotte Musik. Unsere Übungsleiterin Diana freut sich auf euer Kommen.

Beide Übungsabende sind Mitgliedern des SkiClubs vorbehalten. Jeder, der seine Ausdauer verbessern möchte ist herzlich willkommen. Trainingszeiten und -ort sind [AUF UNSERER WEBSITE HTTPS://WWW.SKICLUB-KARLSBAD.DE/](https://www.skiclub-karlsbad.de/) ZU FINDEN.

UNSER TRAINERTEAM FÜHRT EUCH BEHUTSAM ZU EINER BESSEREN KÖRPERLICHEN KONDITION UND FREUT SICH ÜBER EINE ZAHLREICHE TEILNAHME. MITMACHEN LOHNT SICH IMMER. EINE ANMELDUNG VORAB IST NICHT NÖTIG, EINFACH VORBEIKOMMEN UND MITMACHEN.

Schwalbenhof GbR
Dreßler | Duss
Seit 2008

Öffnungszeiten Hofladen
Do & Fr 15 - 18 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr

Fleisch in bester Qualität
- direkt vom Bauern

Eier aus Freilandhaltung
- von eigenen Hühnern

Frische Milchprodukte
- vom Bauernhof Dobler

Wurstwaren
- aus eigener Schlachtung

Uhlandstraße 2
76332 Bad Herrenalb-Neusatz
www.schwalbenhof-gbr.de

0 70 53 - 2814 (Büro)
0 70 53 - 92 50 84 6 (Hofladen)
0 70 53 - 52 56 34 (Fax)

Wir denken nur an Urlaub!

TUI ReiseCenter

REISEWELT FESSI

Tel: Palmbach 0721-945 66 66, Waldbronn 07243-62 63, www.fessi.de



GLETSCHEROPENING AB 18 JAHREN

FREITAG 17.11.2023 - SONNTAG 19.11.2023

Wenn andere noch im Herbst sind, eröffnen wir in Sölden die Wintersaison! Der auf 1.377m liegende Ort Sölden ist die geballte Kraft des Winters: Das Skigebiet direkt vor der Tür, hochalpine Berglandschaften und Party pur!

Sölden überzeugt durch ein imposantes Gletscherskigebiet (3.340m), absolute Schneesicherheit und ein Nachtleben, bei dem jeder auf seine Kosten kommt.

Tagsüber auf den Pisten, danach gemeinsam Après-Ski – das ist legendär und oft geprobt beim SkiClub.

AUCH DIESES JAHR BLEIBEN WIR AUF HOHEM NIVEAU MIT MAXIMALER FLEXIBILITÄT
Wir wohnen in der Sonnenvilla Anna, direkt im Herzen von Sölden. Giggijochbahn, Kuckuck, Fire & Ice und Katapult sind in unmittelbarer Nähe und zu Fuß zu erreichen (1-2 min)! Keine Busfahrten, volle Flexibilität und maximaler Spaß!



Zudem könnt ihr kostenlos den Wellness-Bereich im Hotel Liebe Sonne nutzen. Entweder am Abend oder ihr gönnt euch einen ganzen Tag. Denn in diesem Jahr kann Sölden auch nur mit einem Tag Skipass gebucht werden, um am zweiten Tag auszuspannen.

DAS SÖLDEN SCHNEE- UND FEIERPAKET:

- Hin- & Rückfahrt im modernen Reisebus
- Rundumverpflegung im Bus zu kleinen Preisen (Achtung: Partybus!)
- 2 x Übernachtung im Doppel- / Dreibettzimmer
- Frühstücksbuffet im Hotel Liebe Sonne (4*)
- 2 x Tages-Skipass im Wert von 137,50 Euro (Kassenpreis)
- Reiseleitung
- Après-Ski mit Freunden (SCK oft kopiert aber niemals erreicht!)

WAS HÄLT DICH NOCH?! FÜR 339 € (SCK MITGLIEDER) / 369 € KANNST DU MIT UNS DEN HERBST BEENDEN UND MIT EINEM FEUERWERK IN DEN WINTER STARTEN!

Bei der Anmeldung kannst du auf einen Tag Skipass reduzieren. Du erhältst dann 50 Euro Rabatt auf den Reisepreis.





MEHR SPASS IM SCHNEE

13. + 20. + 27.01.2024

Eure Ski- und Snowboardkünste könnt ihr auch dieses Jahr durch unsere DSV-geprüften Ski-/ Snowboardlehrer erlernen und verbessern. Wir bringen euch den Wintersport von den ersten Schritten des Skifahrens/ Snowboardens über das Liften bis hin zum routinierten Abfahren jeder Piste bei. In kleinen Gruppen wird der Tag für jedes Kind ein großer Freizeitspaß mit Lernfaktor.

NEUES KURSKONZEPT AN DREI SAMSTAGEN MIT EIGENANREISE

Termine	13. + 20. + 27. Januar 2024
Ort:	Ruhestein Skilifte; Baiersbronn-Ruhestein
Treffzeitpunkt:	9:15 Uhr, am Sammelplatz bei den Skiliften
Kurszeiten:	9:30 bis 11:30 und 12:30 bis 14:30
Kursgebühren für 3 Tage:	75 € für Mitglieder / 105 € für Nichtmitglieder

Liftgebühren sind nicht in den Kursgebühren enthalten und müssen vor Kursbeginn erworben werden. Nähere Infos vor dem Kurstermin.

Es können auch einzelne Tage gebucht werden.
(25 € / Tag für Mitglieder, 35 € / Tag für Nichtmitglieder)
Ausgenommen Anfänger: hier können nur Tag 3 oder Tag 2+3 ausgewählt werden.

Bei ungünstigen Schneebedingungen müssen wir ggf. den / die Kurstage absagen. Ein Ausweichen auf den Süd-Schwarzwald findet nicht statt.

Um euch anzumelden solltet ihr für den Skikurs mindestens 5 Jahre und bereits in der Schule sein und für die Snowboardkurse mindestens 12 Jahre alt sein.

INFOS ÜBER DIE SCHNEELAGE UND DEN LIFT GIBT'S IMMER DONNERSTAGS AB 18:00 UHR IM INTERNET AUF WWW.SKICLUB-KARLSBAD.DE

ANMELDUNG UNTER WWW.SKICLUB-KARLSBAD.DE WIR WÜNSCHEN EUCH VIEL SPASS!

Henrik Gropp



SNOWBOARDKURSE FÜR FORTGESCHRITTENE

Verbessere mit uns dein persönliches Fahrkönnen in allen Bereichen des Snowboardens. Ob auf der Piste, in schwierigem Gelände beim Slopesystem oder am Kicker... hier kann sich jeder verbessern.

Verbringe gemeinsam mit den Ausbildern drei abwechslungsreiche Tage, an denen die Vielfalt des Snowboardens ausgereizt wird.

Auch für den ersten Kontakt mit Freestyle und Kicker ist unser Kurs für Fortgeschrittene bestens geeignet. Jedoch solltest du das Fahren auf der Piste bereits recht sicher beherrschen.

INFOS ERHALTEN SIE UNTER SKISCHULE@SKICLUB-KARLSBAD.DE







**Gewinnen.
Sparen.
Helfen.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Die clevere Kombination:

- Jeden Monat die Chance auf tolle Gewinne
- Monatlich vom Lospreis 4 Euro sparen
- Gemeinnützige Projekte in der Region unterstützen

volksbank-pur.de/gewinnsparen

 **Volksbank pur**
persönlich und regional



Ihr Spezialist für Gruppenreisen

Vereinsreisen  nach Maß

Firmenevents  organisiert von A-Z

Klassenfahrten  mit Pfiß

Tagesausflüge  ganz individuell



einfach persönlicher...



SKISAFARI 2023

ES WAR MAL WIEDER EIN BESONDERES HIGHLIGHT

Am Donnerstag, 09.02. ging es endlich los. Mit einer Rekord-Teilnehmerzahl von 35 starteten wir pünktlich um 15:30 Uhr von Langensteinbach aus nach Pfunds im Tiroler Oberland. Nachdem wir uns auf der A8 „eingereiht“ hatten, läuteten wir die Skisafari mit einem Sektumtrunk und Leckereien aus dem Zielgebiet wie z.B. Südtiroler Speck und Bergkäse ein. Da die TN in diesem Jahr selbst die Skigebiete während der Skisafari auswählen konnten, wurden noch während der Fahrt Informationen zu den einzelnen Skigebieten gegeben. Zur Auswahl standen 4 Top-Skigebiete, die innerhalb kürzester Zeit von unserem zentralen Wohlfühlhotel Kreuz in Pfunds angesteuert werden konnten. Nach einer kurzen „Online-Abstimmung“ standen die Wünsche der Teilnehmer fest. Ein kurzer Anruf bei unserer Hotel-Chefin und die Skipässe waren organisiert. Was für ein Service.

Gegen 21:30 Uhr kamen wir dann gut gelaunt in Pfunds an. Nachdem die Zimmer bezogen waren, tauschte man sich noch bei dem ein- oder anderen Kaltgetränk in gemütlicher Runde an der Hotelbar aus.

Am Freitagmorgen war es dann endlich soweit. Ausgeschlafen und gestärkt durch



ein tolles Frühstücksbuffet fuhren wir mit dem Bus nach Schöneben. Das perfekte Skigebiet zum Einfahren. Breite, bestens präparierte Pisten warteten bereits auf unsere ersten Turns. Im Skigebiet wurden von unseren drei Skiguides folgende Fahrgruppen angeboten: Espresso, Cappuccino und Ovomaltine. Ganz nach dem Motto „alles kann, nichts muss“ konnte man sich auf Wunsch den einzelnen Gruppen anschließen. Während die eine Gruppe eher die sportlichen Herausforderungen suchte, waren es die anderen beiden, die eher die sportlich-gemütliche bzw. eher die gemütliche Fahrweise suchten. Bei bestem Wetter, blauem Himmel und viel Sonnenschein war es ein perfekter Genuss-Skitag. Am Bus wartete dann die nächste Skiclub-Überraschung. Nach einem tollen Skitag gab es dann noch am Bus einen leckeren Glühwein, bevor es zurück ins Hotel ging.

Im Hotel angekommen tauschten sich die einen noch an der Hotellobby über die Erlebnisse auf der Piste aus, während die anderen in der Blockhaussauna im Garten bei diversen Sauna-Events schwitzten.

Gemütlich ging es dann zum Abendessen wo wir mit einem leckeren 4-Gänge Menü verwöhnt wurden. Mit einem Absacker an der Bar endete dann der erste Tag.

Ausgeschlafen, erholt und gestärkt durch das ausgiebige Frühstücksbuffet ging es dann am Samstag nach Nauders. Nachdem wettertechnisch die Messlatte vom Freitag extrem hoch angesetzt war, mussten wir am Samstag etwas Abstriche beim Wetter machen. Doch pünktlich zum Mittagessen auf der urigen Stieralm, strahlte die Sonne zu leckerer Hüttenkost. Neuer Tag, neue Gruppen. Während die beiden „Kaffee-Gruppen“ ihre Turns auf der Piste zogen, wurde die Ovomaltine-Gruppe – auf Wunsch - aufgelöst und in einen lockeren „Skikurstag“ umgewandelt. Somit kam auch am Samstag jeder auf seine Kosten und ein weiterer Genuss-Skitag endete mit Musik und Glühwein am Bus. Im Hotel angekommen traf man sich dann wieder an der Bar oder zum heißen Saunaaufguss in der Blockhaussauna.

Pünktlich um 19:00 Uhr trafen wir uns dann alle im Restaurant, wo uns die Familie Maihofer wieder ein leckeres 4-Gänge Menü servierte. Es sind die besonderen Momente, die einen Urlaub bzw. eine Skiausfahrt ausmachen. Einen solchen besonderen Moment, durften wir nach dem Essen an der Hotelbar erleben. Nachdem die Gitarren ausgepackt waren und ein Holzstuhl als Cajon- Ersatz gefunden war, wurde in der Gruppe bis spät in die Nacht gesungen und gelacht. Was für ein schöner Abend!!! Danke lieber Jochen, Rainer und Jens für dieses musikalische Highlight.

Ganz nach dem Motto „wer nicht geht, kann nicht wiederkommen“, verabschiedeten wir uns am Sonntagmorgen von der herzlichen Familie Mairhofer und deren super zuvorkommendem Personal im Hotel Kreuz. Auch in diesem Jahr wurden wir wieder sehr herzlich und mit bestem Service verwöhnt. Danke hierfür.



Am letzten Skitag fuhren wir dann nach Serfaus-Fiss-Ladis. Ein sehr weitläufiges Top-Skigebiet, welches alle Wünsche und Anforderungen eines Skifahrers an einen perfekten Skitag erfüllt. Bei eher milden Temperaturen, dennoch bestens präparierten Pisten, einem tiefblauen Himmel und Sonne satt, konnten wir es nochmals so richtig auf der Piste krachen lassen. Während sich die einen eher Richtung Masner-Gebiet orientierten, suchten die anderen Ihren Spaß auf den Skihängen rund um Fiss-Ladis. So endete dann kurz nach 15:00 Uhr ein perfekter Skitag mit Musik, guter Laune und einem Gläschen Sekt am Bus.

Pünktlich um 15:30 Uhr mussten wir dann Abschied nehmen von der traumhaften Bergwelt. Yilmaz unser zuverlässiger Busfahrer brachte uns dann trotz vielen Staus wieder sicher zurück nach Langensteinbach. Ein tolles, verlängertes Ski-Wochenende endete...

Die Skisafari 2023 war mal wieder ein ganz besonderes Highlight. Wir hatten traumhaftes Wetter, tollen Schnee, viel Spaß, gute Laune, einen super Busfahrer und ein Wohlfühlhotel wo wir viel Herzlichkeit, einen tollen Service und ganz viel Gastfreundlichkeit erleben durften. Das Wichtigste aber war, dass wir alle verletzungsfrei wieder nach Hause gekommen sind.

VIELEN DANK AN DIESE TOLLE GRUPPE. WIR FREUEN UNS BEREITS HEUTE AUF EUCH IM NÄCHSTEN JAHR.

Eure Skiguide vom Skiclub Karlsbad

Dirk, Jochen und Marco





Dr. Dirk Hünecke
Fachzahnarztpraxis für Kieferorthopädie

Eisenbahnstraße 11 · 76307 Karlsbad-Langensteinbach
Telefon 07202.937 204 0
praxis@damit-nichts-schief-steht.de

www.damit-nichts-schief-steht.de





SKISAFARI 2024

DONNERSTAG, 22.02. BIS SONNTAG, 25.02.2024

3 TAGE SKIGENUSS IN 3 UNTERSCHIEDLICHEN TOP-SKIGEBIETEN

Unsere Skisafari hat beim Skiclub mittlerweile eine lange Tradition und ist eines unserer Top-Winterevents. Wir bieten Euch jeden Tag ein neues, tolles und für alle Ansprüche passendes Skigebiet. So könnt Ihr in kurzer Zeit unterschiedliche Skigebiete kennenlernen und gemeinsam mit uns erleben. Vor Ort und auf der Piste begleiten Euch (auf Wunsch) unsere Skiguide, die nicht nur das Skigebiet, sondern auch die schönsten Pisten, Hütten und Ecken im Skigebiet kennen.

WAS IST DIE BASIS FÜR DAS ERFOLGSREZEPT EINER SKISAFARI?

Zum einen ist es eine Mischung aus einem Angebot an Top-Skigebieten, die nicht nur schneesicher und abwechslungsreich sind, sondern auch in kurzer Zeit angefahren werden können. Zum anderen ist es ein Hotel mit Wohlgefühlcharakter, Komfort, Gemütlichkeit, Wellness und vor allem leckerem Essen. Wird diese Kombination von Top-Skigebieten und Hotel ergänzt um ein attraktives Preis-/ Leistungsverhältnis, hat man eine perfekte Grundlage für eine Skisafari geschaffen.

Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen aus den letzten Jahren, werden wir deshalb für die Skisafari 2024 nochmals „unser“ 4*-Wohlfühlhotel Kreuz in Pfunds mit den dort naheliegenden Top-Skigebieten kombinieren und mit einem attraktiven Angebot die Ausgangsbasis für eine erfolgreiche Skisafari schaffen.

TOP-SKIGEBIETE

Die 2-Länder-Skiarenen Nauders (Österreich) und Schöneben-Haideralm (Südtirol) am Reschensee.

Nauders trumft mit besten, teils anspruchsvolleren und top präparierten Pisten in allen Schwierigkeitsgraden auf. Dort findet ihr Tiroler Gemütlichkeit und leckere Hüttenkost in urigen Berghütten.

Die zusammenhängenden Skigebiete Schöneben-Haideralm bieten Euch teils breite Pisten für den idealen Carving Schwung, über 65 Pistenkilometer, gemütliche Almhütten mit Südtiroler Gastfreundlichkeit, verbunden mit einem traumhaften Blick auf den Reschensee. Ein weiterer Vorteil dieser 2-Länder-Skiarenen ist die Schneesicherheit und vor allem die Nähe zu unserem Hotel.

Serfaus-Fiss-Ladis ist zweifelsohne eines der Top-Skigebiete in den Alpen. Herrliche Skipisten mit 214 hervorragend präparierten Pistenkilometer und traumhafte Ausblicke in die eindrucksvolle Tiroler Bergwelt warten auf Euch.

UNSER VERWÖHN- UND WELLNESSHOTEL

Das 4*-Wohlfühl-Hotel in Pfunds ist der ideale Ausgangspunkt für unsere Skisafari. Durch die perfekte Lage zu den Skigebieten, sind kurze Transferzeiten sichergestellt. Das Hotel bietet Euch eine Wohlfühlpension mit einem leckeren „Gute Laune Frühstücksbuffet“ und einem 5-Gang Abendmenü inkl. Salatbuffet. Zum Abschluss an einen schönen Skitag könnt Ihr dann im Wellnessbereich mit Außensauna relaxen. Sauna-Events inklusive.

WINTER- /SCHNEESCHUHWANDERER UND WELLNESS-FANS AUFGEPASST

Für alle, die ggf. keine Lust haben mit uns auf die Piste zu gehen oder einfach nur eine (Auszeit-) Alternative suchen, ist diese Ausfahrt ebenfalls interessant. Das romantische Hochtal der Pfundser Tschey, der Panorama Genussweg in Serfaus-Fiss-Ladis mit herrlichem Blick auf zahlreiche Dreitausender oder eine Wanderung um den Reschensee, bieten Euch viele Möglichkeiten vor Ort. Nach einem spannenden Erlebnisstag lasst Ihr Euch dann nachmittags einfach zuerst am Nachmittagsbuffet und anschließend im Wellnessbereich verwöhnen.



WIR BIETEN EUCH FOLGENDE LEISTUNGEN:

- Busfahrt, Reiseleitung und täglichen Transfer zu den Skigebietern
- Abfahrt: Donnerstag, 22.02.2024 um 15:30h in Langensteinbach (Beckerhalle)
- Rückkehr: Sonntag, 25.02.2024 um ca. 21:00h
- 1xÜ/Fr, 2xÜ/HP im 4*-Verwohnhotel Kreuz in Pfunds inkl. Verwohnpension, Nachmittagsnacks und Zugang zum Wellnessbereich
- 3-Tage Skifahren inkl. Skiguiding
- Reisesicherungsschein
- Preis: 379 € im DZ für SCK-Mitglieder und 399 € im DZ für Nicht-Mitglieder

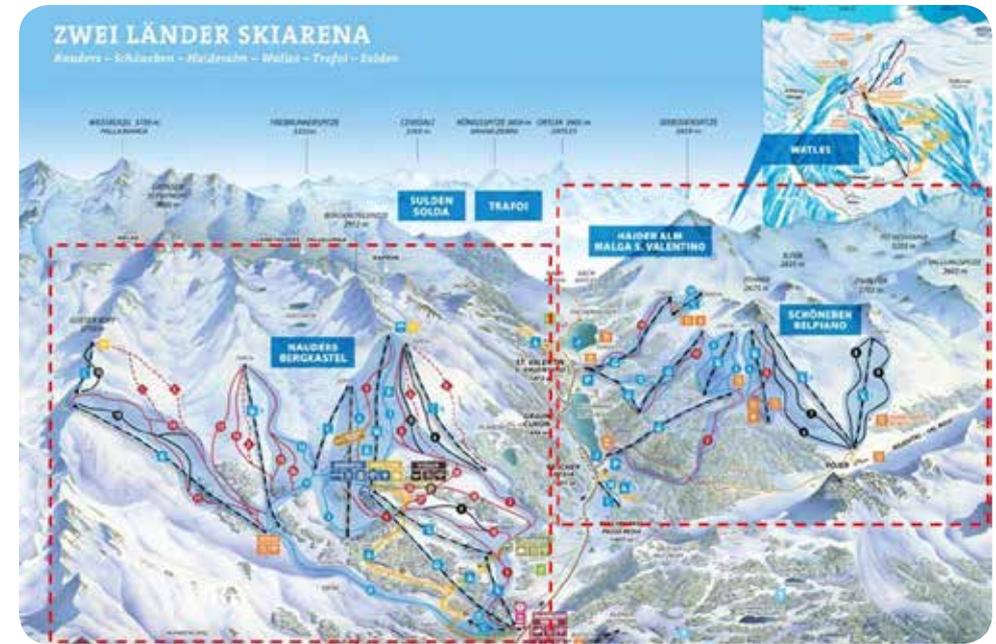
EZ aufgrund geringer Anzahl gegen Aufpreis und nur auf Anfrage möglich
 Nicht enthalten: Skipass-Gebühren je nach gewähltem Skipass in Höhe von ca. 150 €

Klingt das interessant? Dann melde Dich schnell an, denn für diese Ausfahrt werden wir leider nur limitierte Plätze (Hotelkapazität) anbieten können.

DIE ANMELDUNG ERFOLGT DIREKT ONLINE UNTER [HTTPS://WWW.SKICLUB-KARLSBAD.DE](https://www.skiclub-karlsbad.de) UND WIRD DURCH EINE SOFORTIGE ANZAHLUNG VON € 100,- PRO PERSON AUF DAS KONTO DES SCK GÜLTIG.

Es gelten die AGB des SkiClub Karlsbad 1978 e.V.
 Weitere Infos: marco.mann@skiclub-karlsbad.de
 oder unter der Tel-Nr. 07202 3379

Marco Mann





JUGENDFREIZEIT (11 - 17 JAHRE)

SKIGEBIET OFTERSCHWANG UND BOLSTERLANG

DIENSTAG 13.02. - SONNTAG 18.02.2024 (FASCHINGSFERIEN)

Macht euch auf etwas gefasst! Seid mit dabei, wenn wir gemeinsam zu unserem Jahreshighlight ins sonnige Allgäu aufbrechen.

Der Skiverbund Ofterschwang und Bolsterlang liegt im Herzen des Allgäus und bietet Abfahrten aller Schwierigkeitsgrade, so dass in dieser Woche jeder voll auf seine Kosten kommt. Der „Weltcup-Express“ bringt uns bequem auf 1300m Höhe, wo uns ein grandioses Alpenpanorama erwartet. Das Skigebiet wurde mehrfach ausgezeichnet, ist mit topmodernen Bergbahnen ausgerüstet und sehr schneesicher.

Doch Skifahren ist in dieser Woche nicht alles. Unser Betreuersteam hält euch für jeden Abend ein passendes Programm bereit. Neben Hüttenrallys und Casino-Abenden werden auch dieses Jahr wieder unsere legendäre Faschingsparty und weitere Attraktionen auf dem Programm stehen. Doch wir möchten nicht zu viel verraten, seht selbst. Wer uns kennt, der weiß: Mit uns kommt garantiert keine Langeweile auf! Und für alle Neuen, die mit uns die Faschingsferien im Allgäu verbringen wollen:



Seid herzlich willkommen!

Wohnen werden wir im schönen und frisch renovierten Gästehaus Schlegel im Gunzesrieder Tal, wo uns topmoderne Zimmer und schöne Aufenthaltsräume für abendliche Aktivitäten erwarten.

Bei uns sind Ski- und Snowboardfahrer, vom Anfänger bis zum Experten, willkommen. Jedoch solltest du zumindest an einem Ski- oder Snowboardkurs teilgenommen haben.

UNSER MEGA ALL-INKLUSIVE-PAKET FÜR DICH:

- Hin- & Rückfahrt im modernen Reisebus
- 5 Übernachtungen im Mehrbettzimmer
- Frühstück & Abendessen im Haus
- Warmes Mittagessen auf der Alm*
- 4 Tage Skipass
- Sportliche Betreuung auf der Piste
- Abwechslungsreiches Abendprogramm

*Lediglich die Getränke auf der Piste müssen selbst gezahlt werden.

... UND DARAUF KÖNNT IHR EUCH AUCH FREUEN:

- Kurze Anfahrt – viel von der Freizeit!
- Großes Weltcup-Skigebiet
- Kurze Laufwege vom Haus an den Lift!
- Modernisiertes Gästehaus
- ... und vieles mehr!

Du bist noch nicht angemeldet? Los geht's!

7 Tage Schnee, Sonne und jede Menge Spaß erwarten dich und deine Freunde!

499 € SCK-MITGLIEDER

529 € NICHTMITGLIEDER

ANMELDUNG UNTER:

[HTTPS://WWW.SKICLUB-KARLSBAD.DE](https://www.skiclub-karlsbad.de)

@skiclubkarlsbad

#skiclubkarlsbad



* Wir behalten uns vor, kleine Änderungen am Preis vorzunehmen, da zum Zeitpunkt der Artikelerstellung die Preise für die Skisaison 2024 noch weitgehend unbekannt waren. Updates auf der Vereinshomepage zur Anmeldung.



Mit großen Ideen klein gestartet – heute Weltspitze



Vor über 50 Jahren sind wir mit Polytec durchgestartet – mit einem kleinen Team und bescheidenen Mitteln. Heute sind wir Weltmarktführer im Bereich der berührungslosen Schwingungsmessung und sorgen mit unserer Messtechnik und fast 500 klugen Köpfen weltweit dafür, dass Flugzeuge sicherer, Autos leiser, Festplatten leistungsfähiger und Industrieprozesse effizienter werden.

Polytec – Zukunft seit 1967



www.polytec.com



MYWAY ATHLETICS

PHYSIOTHERAPIE

Privatpraxis für
Manuelle Therapie
Auch Selbstzahler
möglich



SCAN ME

10€ RABATT
FÜR
MITGLIEDER
AUF PHYSIO

FUNCTIONAL FITNESS

Es ist nicht einfach nur trainieren und Kalorien verbrennen. Genauso der Spaß und die Community zählen zum Erfolg.



FAMILIEN- UND FREUNDEWOCHE- ENDE ALLGÄU 2023

FREITAG 15.03. BIS SONNTAG 17.03.2024

Mit allen Freunden des Skiclubs verbringen wir in einer bunt gemischten Gruppe - von jung bis alt - ein Wochenende im Allgäu!

Zwei Tage auf der Piste, einfach nur bei einer kleinen Wanderung die wunderschöne Umgebung genießen, oder ungezwungen zusammen sitzen im gemütlichen Haus. Alles ist möglich – Hauptsache Groß und Klein haben Spaß.

Wohnen werden wir ab diesem Jahr im Kraichgau-Hause (vom Skiclub Kraichgau). Das Haus liegt herrlich idyllisch in Pberreute. Das Haus haben wir das gesamte Wochenende für uns allein, die Verpflegung (Halbpension) übernimmt der Skiclub.

Die umliegenden Skigebiete sind in wenigen Minuten (20-30 min je nach Anspruch) mit dem Auto einfach zu erreichen. Balderschwang (ca. 30 min) bietet uns alles was wir brauchen: Tolle Abfahrten, urige Hütten und ganz viel Sonne machen hier jeden



Skitag zum Höhepunkt für Groß und Klein. Mit über 40 hervorragend präparierten Pistenkilometern und 13 Liftanlagen, ist für jeden Anspruch etwas dabei. In urigen Skihütten und Berggasthöfen werden auf sonnigen Terrassen und in gemütlichen Stuben kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

Am Vormittag bieten wir die Betreuung von Kindern ab 5 Jahren an. Voraussetzung ist jedoch eigenständiges Fahren auf Pisten. Dann können die beiden Vormittage gut für die Weiterentwicklung des Fahrkönnens genutzt werden. Besucht gerne im Vorfeld die Skikurse des Skiclubs im Januar!

UNSER PAKET FÜR FAMILIEN, PAARE, SINGLES – ALLE SCK-FREUNDE:

- 2 Übernachtungen im Familien-, Doppelzimmer
- Frühstück und Abendessen im Haus
- Vormittags Kinderbetreuung durch SCK-Skilehrer (ab 5 Jahren und Ski-Erfahrung)
- Sportliche Betreuung auf und abseits der Piste (Skifahren, Wandern, Rodeln)
- Gemütliche Abende bei selbstgekochem Essen
- Getränkeversorgung vor Ort (kleines Geld)

PREIS SCK-MITGLIEDER:

Kinder (4 - 12 Jahre): 95 €
Erw. u. Jugendliche (ab 13 Jahre):
145 €

PREIS NICHTMITGLIEDER:

Kinder (4 - 12 Jahre): 115 €
Erw. u. Jugendliche (ab 13 Jahre):
165 €

Die An- und Abreise erfolgt individuell, am Freitagnachmittag.



Vinyasa Yoga | Kids Yoga
Faszien Yoga | Personal Yoga
Pilates | Mobility & Faszientraining
Entspannungsmassage | Thai-Yoga Massage
Fußreflexzonenmassage | Senioren Fitness 70+

Christina Schmid • Karlsbad • 0172 7248587 • 3einklang@gmx.de

www.3ein
klang.de

Wohlfühlen



KRONENWETT
ELEKTROTECHNIK



www.elektro-kronenwett.de



mehr Komfort



mehr Effektivität



mehr Sicherheit

Im Badhausweg 10/1
76307 Karlsbad - Itt.
Tel. 07248 - 92 94 50

Das Beste
aus Waldbronn



Lindenbräu

Die Waldbronner Gasthausbrauerei

www.lindenbraeu.de



Stuttgarter Str. 43 · 76337 Waldbronn · 07243 652881 · info@lindenbraeu-waldbronn.de

IHR
SPEZIALIST!

Für Technik & Design.

- ✓ TV / HiFi & Heimkino
- ✓ Küchen- & Einbaugeräte
- ✓ SAT- & Kabelanlagen

PLANUNG & INSTALLATION

REPARATUR & WARTUNG

WIR MACHEN DAS!

media@home
All-Electro

All-Electro GmbH
Draisstr. 7 • 76307 Karlsbad
T 07202 / 21 69 • F 07202 / 94 18 40
service@all-electro.de • www.all-electro.de



Schneller am Ziel.

**Ihre Partner für
Versicherungen
und Vorsorge in
der Region.**

Generalagentur Künzler & Team
Bernd Künzler · Thorsten Huck ·
Tobias Kronenwett · Sebastian Vollmer
Hertzstraße 1 · 76307 Karlsbad
Tel. 07202 937200

**SV Sparkassen
Versicherung**



DAS RENNRADTEAM

DES SKICLUBS KARLSBAD

- von „A“ wie ambitioniert bis „Z“ wie ziemlich gemütlich,
- von „E“ wie Einzelausfahrt bis „G“ wie Gruppentour
- von „J“ wie Januar bis „D“ wie Dezember

vor allem aber:

- von „S“ wie Spaß bis „R“ wie beim Radeln!

Vier Leistungsgruppen sind Basis und Orientierung zugleich, um in einer passenden Leistungsgruppe zu trainieren oder einfach nur Rad zu fahren. Dass das jeweilige Niveau im Laufe der Saison deutlich steigt ist ebenso logisch wie anspornend, um auch mit Spaß dabei sein zu können. Eine Orientierung der Trainingsumfänge nebst unserer Gruppenleiter selbst findet sich nachfolgend.



DAS SCK-RENNRADTEAM

MIT 4 LEISTUNGSGRUPPEN



SPORTWART RADFAHREN

Paul Prechtl
paul.prechtl@skiclub-karlsbad.de

TEAMLEITER SCK-RENNRADTEAM

Robin Fundinger
robin.fundinger@skiclub-karlsbad.de



GRUPPE 1: AMBITIONIERT-PLUS, +/- 30 KM/H LEITER

Bernhard Becker
bernhard.becker@skiclub-karlsbad.de

GRUPPE 2: AMBITIONIERT, +/- 28 KM/H LEITER

Andreas Appich
andreas.appich@skiclub-karlsbad.de



GRUPPE 3: TOUR-PLUS, +/- 26 KM/H LEITER

Matthias Bodemer
matthias.bodemer@skiclub-karlsbad.de



GRUPPE 4: TOUR, +/- 24 KM/H LEITER

Achim Müller
achim.mueller@skiclub-karlsbad.de

DIE GENANNTEN SCHNITTE DER VIER LEISTUNGSGRUPPEN SIND ALS ORIENTIERUNG ZU VERSTEHEN UND HÄNGEN STARK VON DER TOPOGRAPHIE DER JEWELIGEN TOUR AB, DENN DAS SCK-RENNRADTEAM LIEBT DIE BERGE. DIE TOUREN ENTHALTEN DEMNACH ZUMEIST AUCH EINIGE HÖHENMETER.

DAS CREDO DES SCK-RENNRADTEAMS IST:

Sportliche Herausforderung und freie Wahl der zur eigenen Fitness passenden Gruppe, damit Sport und Spaß möglich sind.
Ca. 70 Aktive, die den Radsport lieben, die sich auf die sportlichen Events wie Radmarathons, Rad-Touristikfahrten, Team-Ausfahrten des SCK freuen und mit Freude unsere schöne Landschaft „erfahren“.





Um alle Infos rechtzeitig abgreifen oder auch einplanen zu können, nutzen die Rennradler die sog. „Klubraum“-Plattform. Hier sind auch die Terminabstimmungen, Berichte und vieles andere zu finden.

DIE WESENTLICHEN BAUSTEINE DER RENNRAISAISON SIND

- Dienstagtraining G1 bis G3 ab 17:45 Uhr
Treffpunkt Gotenstraße 20, 76307 Karlsbad
G4 flexibel nach Absprache ab 10:00 Uhr oder 12:00 Uhr
Treffpunkt felxibel
- Gruppenspezifische oder -übergreifende Ausfahrten an Samstagen, Sonntagen oder auf Zuruf
- Saisoneroöffnungsfahrt mit allen Gruppen in moderatem Tempo in der Regel am letzten Samstag im März
- Frühjahrstrainingslager auf Malle, der Schwäbischen Alb oder auch in Südtirol, Südfrankreich etc.
- Gemeinsames Jahreshighlight aller Gruppen im Zweijahreswechsel als
 - Nonstopstafettenfahrt, 2023 nach Trier mit anschließendem attraktiven Sonntagsprogramm oder
 - Gemeinsame Jahresausfahrt Ende Juni mit Übernachtung und kurzer Rückfahrt am Sonntag, geplant Ende Juni 2024
- Saisonabschlußfahrt Ende September oder Anfang Oktober
- Gemeinsamer Abschlußabend mit Jahresrückblick, Folgejahrausblick und vielen interessanten Themen rund um die aktuelle Saison und Radthemen
- Dazwischen allerlei „Specials“ wie
 - Radmarathons national und international
 - Everesting
 - Zeitfahren
 - 24h-Rennen „In der Grünen Hölle“ Nordschleife Nürburgring
 - Touren im unteren Grundlagen-, aber oberen Genußbereich, besser bekannt als Kaffee & Kuchentouren (K&K-Touren),
 - Gravel- und Bikeevents,
 - etc. pp . . .
- Und nicht zu vergessen der regelmäßige SkiClub-Stammtisch jeweils am letzten Mittwoch des Monats ab 19:00 Uhr



Sollte es dann im Winterhalbjahr wieder früher dunkel werden, die Uhr umgestellt werden und der Körper geneigt sein Fettdepots anzulegen, kann entweder vom Angebot der Skigymnastik bzw. des Zirkeltrainings Gebrauch gemacht werden und/oder Licht ans Bike geklemmt und auch bei Dunkelheit gefahren werden. Hier ist unser GL1 Bernhard Becker der Ansprechpartner.

Oder es kann in der nächsten Saison über die leicht gesammelten Winterpfunde geflucht werden.

NACHFOLGEND EINIGE BERICHTE ZU DEN HIGHLIGHTS DER SAISON 2023

- Eröffnungsfahrt März 2023 (Paul Prechtl)
- Das absolute Jahreshighlight, die 12. Stafette als Nonstopfahrt nach Trier, direkt verknüpft mit dem Sieg des gesamten SCK Radteams bei Stadtradeln Karlsbad 2023 (Paul Prechtl)
- Trainingslager Mallorca März 2023 (Paul Prechtl)
- Der Traummarathon „Öztaler“: Leidens- und Freudensbericht des Debutanten Sven Kussin
- Ellmendingen: der Pott ist unser! (Paul Prechtl)
- Der Einzug von Wetterapps in die Trainingsplanung: Gedanken von Hans Riehm

Dem Redaktionsschluss zum Opfer fielen leider das 24 h-Rennen in der Grünen Hölle vom 22.-23.07.2023, das Zeitfahren durch das Moosalbtal hoch nach Freiolsheim Anfang August 2023 sowie die Jahresabschlussfahrt Ende September 2023. Hierzu gerne regelmäßig einen Blick auf die SkiClub-Homepage werfen.

Last but not least freute sich das Rennradteam in 2023 sehr darüber, dass immer mehr Damen mitradeln und ferner einige neue Gesichter bei den Trainings aufgetaucht sind, die brandaktuell sogar Beitrittserklärungen gestellt haben: Wir begrüßen die neuen Mitglieder Ingo, Daniel und Christian.

STELLVERTRETEND FÜR DAS GESAMTE RADTEAM SEI GESAGT: HERZLICH WILLKOMMEN IM SKICLUB KARLSBAD RENNRADTEAM.

Paul Prechtl, Sportwart Rad





SKICLUB KARLSBAD RADTEAM

DIE SAISON IST ERÖFFNET

Standen einige SkiClub'ler noch wenige Wochen zuvor begeistert auf den Brettern, konnte man den einen oder die andere zwischenzeitlich bereits auf ihren frisch geputzten und abgeschmierten Rädern sehen.

So stießen am ersten Aprilsamstag im Rahmen des Eröffnungsabends 23 Rennradler auf die gestartete Rennradsaison 2023 an, die wieder einige Highlights und Herausforderungen bereit hielt und noch hält.

Das Planungsteam hat den Radsportkalender neben den dienstäglichen Trainingsausfahrten in den bewährten vier Leistungsgruppen sowie Traingingslagern, Radtourenfahrten (RTFs) und Radmarathons endlich wieder einmal mit der Austragung der traditionellen Stafettenfahrt gespickt. Dieser Klassiker fand nunmehr bereits zum 12. Mal statt, wobei der Zweijahresrhythmus lediglich einmal infolge der Pandemie ausgesetzt werden musste. In die vermeintlich älteste Stadt Deutschlands, nach Trier ging die am Samstag, den 24.06.2023 um 3:30 Uhr ab dem Rathaus Langensteinbach startende ca. 400 km-Nonstopfahrt mit drei sich abwechselnden Gruppen. Da

die Römerstadt nur so mit Sehenswürdigkeiten gespickt ist, durfte eine professionelle Stadtführung am darauffolgenden Sonntag selbstverständlich nicht fehlen. In den Begleitbussen ging es dann am Montag wieder nach Hause.

Bevor im August wieder das moderat bergige Zeitfahren durch's Moosalbtal hoch nach Freilshheim durchgeführt wurde, hatten sich vier Radsportler beim 24-Stundenrennen auf der Nordschleife des Nürburgrings versucht. Auch hier ist das Rennradteam ein zigfacher Wiederholungstäter in der „Grünen Hölle“, hatte in der Vergangenheit doch bereits zweimal ein Zweierteam die Wertung in der Altersgruppe für sich entschieden und die Farben des SCK- Rennradteams stolz auf Platz 1 getragen.

Die letzte gemeinsame 23er Ausfahrt aller Gruppen ist für Ende September vorgesehen, bevor in der Übergangsphase auf den Winter wieder vermehrt mit den Bikes trainiert wird, die wegen der kürzer werdenden Tage mit Beleuchtung ausgestattet sein werden.

Wem die Reifen zu schmal und die Geschwindigkeit und Umfänge der Rennradler zu hoch sind, darf sich gerne auch auf der SCK-Homepage umschaun, denn neben dem Rennrad wurde und wird auch auf Tourenrädern oder Mountainbikes geradelt, was das Zeug hält. Gerade das „3-Gang-Radteam“ bietet hier wunderbare Gelegenheiten mit Gleichgesinnten in moderatem Tempo durch die Lande zu radeln. Auch hier kann zwischen zwei Leistungsgruppen gewählt werden.

ALLEN GRUPPEN GEMEINSAM WICHTIG IST DABEI DER SPASS AN DER BEWEGUNG AUF ZWEI RÄDERN, DER GERADE AUCH IN DEN GRUPPEN MIT ÄLTEREN SPORTLERN „E“-UNTERSTÜTZT SEIN DARF.

Weitere Infos auch hierzu demnächst auf unserer Homepage:
<http://www.skiclub-karlsbad.de>

Paul Prechtl





DOPPELTER ERFOLG

12. NONSTOP STAFETTENFAHRT UND „KARLSBAD RADELT“

Sportlich erfolgreiche Wochen liegen hinter dem Radteam des SkiClub Karlsbad. Nach Ende der Einschränkungen mit dem großen „C“ konnte endlich mal wieder sorgenfrei geplant und geradelt werden.

Bereits im Herbst 2022 zeichnete sich ab, dass 2023 wieder eine Nonstop-Fahrt geplant und durchgeführt werden kann. Ein erfahrenes Organisationsteam wurde gebildet, um noch vor Weihnachten ein attraktives Ziel zu finden sowie Begleitbusse und ein Hotel/Gasthof zu reservieren.

Schnell kam der Tipp auf, die bereits von den Römern gegründete älteste Stadt Deutschlands, nämlich Trier mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten wie dem am besten erhaltenen römischen Stadttor nördlich der Alpen, der Porta Nigra, sowie anderen Attraktionen wie der Dom St. Peter, die Kaiserthermen, die Konstantinbasilika und alle anderen Gotteshäuser, das Amphitheater und vieles, vieles mehr anzusteuern. Denn das bewährte Rezept der Stafettenfahrten ist neben der sportlichen Herausforderung - die manche sogar so ernstnehmen, dass sie die ca. 400 km und über

4.000 Höhenmeter nonstop fahren wollen - der ganz im Zeichen der Geselligkeit stehende Sonntag. Eine Stadtbesichtigung ist ein Muss, wird sehr gerne angenommen und wird stets durch professionelle Stadtführer durchgeführt. Da das Essen Leib und Seele zusammenhält, wird selbstredend auch großer Wert auf qualitativ und quantitativ gute Verpflegung gelegt. Auch das ist dem Organisationsteam wieder sehr gut gelungen.

Der rote Faden der Stafettenfahrt jedoch ist die Planung der Strecke mit den Anpassungen an die jeweilige Radgruppe G1, G2 oder G3. Die Profis der Routenplanung Reinhold und Robin legten von Anfang an ein hohes Planungstempo vor, um die schönsten Strecken durch Elsass und Lothringen bis nahe an die luxemburgische Grenze zu finden, damit der Spaß bis zum Finale ins Moseltal reichen sollte.

Schließlich standen am frühen Samstagmorgen des 24.06.2023 um 2:45 Uhr 19 Rennradlerinnen und -radler nebst fünf Begleitern vor dem Rathaus in Langensteinbach, um pünktlich um 3 Uhr in die Pedale bzw. die drei Begleitbusse zu steigen. Bis dahin musste die Strecke jedoch vielfach umgeplant werden, weil die französischen Nachbarn nicht müde wurden, ihre Nebenstraßen kräftig zu splitten ...

Je fünf Fahrer nebst der vier gestarteten Durchfahrer sorgten dafür, dass sich das Rennradteam kontinuierlich von Langensteinbach gen Westen bewegte. Allerbestes Wetter machte Regenkleidung überflüssig. So wurde Kilometer für Kilometer abgespult und brachte nicht nur das Rennradteam immer näher zum Ziel Trier, sondern sorgte gleichzeitig für das schnelle Anwachsen des SkiClub-Kontos bei „Karlsbad radelt“.

Nach der Rheinüberquerung bei Maxau folgte der Col de Pigeonnier und das Zinseltal, bevor es nach „la Petite-Pierre“ ging. Die Route führte weiter nördlich an Sarrebourg vorbei, bis schließlich kurz vor Schengen die Mosel erreicht wurde. Die Richtung wechselte nach Nordosten, das Saarland wurde kurz durchfahren, um nach der Überquerung der Saar bei Beurig und einer letzten heftigen Steigung die Gruppen zu vereinen, um schließlich gemeinsam in Mertesdorf am Tourhotel anzukommen.

Die drei leistungsmäßig passend zusammengesetzten Gruppen hatten jeweils unterschiedliche Streckenprofile mit Teilabschnitten zwischen 57 und 79 km zu bewältigen. Dabei galt es ferner zwischen 200 und 1400 Höhenmeter zu überwinden. Um das Zeitfenster einzuhalten, war ein Schnitt von ca. 25 km/h notwendig. Letztendlich standen bei der Zielankunft 397,1 km und 4.170 Höhenmeter auf dem Gesamttacho.

Apropos gesamt: Bei keiner der bisherigen 11 Stafettenfahrten war die geplante Gruppe der Durchfahrer so groß und wurde gleichzeitig so dezimiert wie bei der 12. Stafette. Sage und schreibe sechs Rennradler hatten Ambitionen auf die Nonstop-



fahrt als Durchfahrer. Bereits vor dem Start mussten zwei Rennradler aus privaten Gründen canceln. Die verbliebenen vier Durchfahrer gingen mit den sich abwechselnden Gruppen auf Tour. Doch bereits bei der halben Strecke machte einem Rennradler die Gesundheit einen Strich durch die Rechnung und der Begleitbus musste genutzt werden. Zwei weitere Durchfahrer hatten mehrfach mit Defekten zu kämpfen, was zu wiederholten Einstiegen in den die Gruppe begleitenden Bus zwang. Der vierte Durchfahrer musste ca. 30 km vor dem letzten Wechsel wiederum aus gesundheitlichen Gründen passen.

Die Marschtabelle sah vor, die letzten 11 km gemeinsam ins Ziel zur Karlsmühle in Mertesdorf zu radeln. Dies wurde dann wieder mit allen 19 Rennradlern geschafft, die mit den drei Bussen im Schlepptau in der Karlsmühle ankamen.

Ein langer und anstrengender Tag lag hinter den Stafettenfahrern und seinen Begleitern. Letztere hatten im Übrigen eine nicht minder beachtliche Leistung durch die Betreuung und Logistik der Gruppen erbracht. Allen gemeinsam waren die Auswirkungen eines sehr langen Tages anzumerken, was sichtlich Einfluss auf die Geduld der Teilnehmer hatte: schnelles einchecken, duschen und zu Abendessen hatte oberste Priorität. Doch schließlich hatte das gesamte Team einen wunderschönen gemeinsamen Abend in der Karlsmühle bei gutem Essen, alkoholfreien Bieren und/oder feinen Weinen aus den Weinbergen des Moseltals.

Der gemeinsame Sonntag brachte interessante und anekdotenreiche Informationen über die Stadt Trier und ihre Geschichte hervor. Da gleichzeitig auch Stadtfest in der Altstadt von Trier war, kam am Nachmittag keine Langeweile auf. Abends dinierte das gesamte Team in einem schönen, extra reservierten Gewölbekeller.

Lobende und die beiden Tage nochmals Revue passierenden Worte von Paul, dem Sportwart Rad, der selbstverständlich auch die Leistungen der konditionsstarken Busfahrer/innen Andrea Jokisch, Reinhold Kaul, Karl „Charly“ Scheibl, den kurzfristig eingesprungenen Achim Müller sowie Thomas Becker von der SCK-Walkinggruppe hervorhob, werteten das Abendessen zusätzlich auf.

Und weil Trier mit einem attraktiven Stadtfest lockte, schwärmten noch einige Rennradler bzw. Betreuer mit gefüllten Mägen kurzerhand aus, um Guido Horn sowie lokalen Bands an einem milden, stimmigen Abend vor historischer Kulisse zu lauschen. Nach einem schönen Abschluss des gesamten Teams im Biergarten der Karlsmühle wurde gegen Mitternacht von der letzten Mitarbeiterin das Licht gelöscht und die Betten aufgesucht.

Ein sehr gutes Frühstück am Montagmorgen sorgte für die nötigen Kräfte, um in den drei Bussen wieder in die Heimat zurückzufahren.

Bleibt neben dem rundum tollen Wochenende als sportliches Fazit der 12. Stafette, dass sich das Rennradteam des SkiClub Karlsbad sehr darüber freut, dem lediglich wegen eines Plattfusses einige Kilometer verlierenden Durchfahrers Markus Greis



herzlich zu gratulieren für die beachtliche Leistung, fast 400 km nahezu nonstop geradelt zu sein.

Last but not least sammelte das Rennradteam des SkiClub Karlsbad alleine durch die 12. Stafette für „Karlsbad radelt“ 3.507 km. Diese beachtliche Strecke hat mit dazu beigetragen, dass mit Unterstützung von weiteren SkiClub-Mitgliedern aus unterschiedlichen Sparten insgesamt 16.808 Kilometer für „Karlsbad radelt“ gesammelt wurden. Das Radteam des SkiClubs hat damit nicht nur etwas für die Gesundheit und die Umwelt getan, sondern auch für die erneute Verteidigung des ersten Platzes. Hierfür allerherzlichsten Dank allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

BLEIBT ZUM SCHLUSS DER APPELL AN ALLE AKTIV UND POTENTIELL RADELNDE: BITTE DRANBLEIBEN BZW. (WIEDER) ANFANGEN, DENN JEDER EINZELNE DES RADTEAMS DES SKICLUB KARLSBAD HAT EINMAL MIT DEM ALLERERSTEN KILOMETER ANGEFANGEN.

Paul Prechtl







IMPRESSIONEN STAFETTENFAHRT TRIER - RENNRAD



**OTTO BECKER
HOLZBAU** GmbH

Telefon 07248/5988

www.holzbau-otto-becker.de

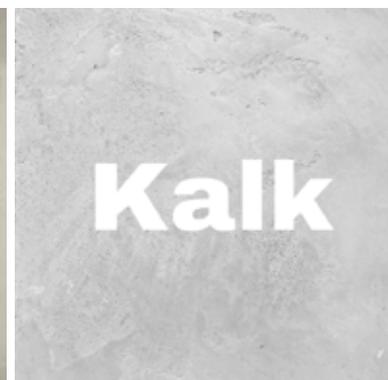
Ziegeldächer · Fassadenverkleidungen · Innenausbau
Zimmerei · Holzhäuser · Pergolen · Wintergärten · Carports
Dachflächenfenster · Dachsanierungen · Wärmedämmung



Rupp GmbH
ÖKOLOGISCH
logisch!



Ihr Maler für Naturmaterialien
Vom Konzept bis zur Umsetzung



www.maler-rupp.de

Hans-Thoma-Str. 5 76307 Karlsbad Tel: 07202-8611



DAS RENN RADTEAM AUF „MALLE“

BEI 25GRAD IM MÄRZ ANSTATT SCHNEE IM FEBRUAR

Glück gehabt mit der Terminwahl hatten 14 Rennradlerinnen und Rennradler des SkiClub Karlsbad nebst einem Gastfahrer mit dem Saisonauftakttrainingslager 2023 auf Mallorca.

Auf eine frühe Herbstinitiative 2022 hin vom Leiter der Gruppe 1 Bernhard Becker fanden sich rasch einige Interessierte, die nach der gefühlten fast unendlichen Quarantänephase noch vor der ersten offiziellen SCK-Trainingsausfahrt am 28. März '23 endlich wieder mal raus wollten, weit raus. Natürlich mit bzw. auf dem liebsten Trainingsgerät von allen, dem Rennrad, auf DIE Radsportinsel schlechthin: Malle.

Der Norden der Mittelmeerinsel wurde von der Mehrheit favorisiert und eine einigen SCK-Rennradlern bereits bekannte SportClub-Anlage zwischen Port de Pollença und Alcudia wurde ausgewählt, direkt zwischen dem Naturschutzgebiet „s'albufera de mallorca“ und dem Mittelmeerstrand.



Alle vier Rennradgruppen waren im Teilnehmerfeld vertreten, wodurch nicht nur nach Meinung des Autors der tolle Teamgeist zum Ausdruck gebracht wurde.

Auch wenn durch berufliche oder private Gründe nicht gleichzeitig an- und abgereist werden konnte, fanden sich doch einige Tage, an denen alle anwesend und die eine oder andere Rennradtour gemeinsam unternommen werden konnte.

Auf Grund des im Titel erwähnten ungewöhnlich intensiven Schneefalls in den Bergen Ende Februar waren noch nicht alle Straßen im Tramuntanagebirge und hinaus zum Cap Formentor uneingeschränkt offen, aber das sollte kein Problem sein. Denn die Planungen waren bereits lange vorher angelaufen, Alternativrouten gab es jede Menge. Der eine oder andere späte Winterabend 2022/23 wurde dabei gerne geopfert, um Tourvorschläge auszuarbeiten.

Das Tourrepertoire erstreckte sich von K&K-Strecken, also „Kaffee-und-Kuchen“-Strecken bis hin zu solchen mit mehreren 1000 Höhenmetern bei über 200 km. Wer schließlich welche Wahl traf, darüber darf gerne spekuliert werden.

Gleich bei allen Touren waren die auffälligen und einzigartigen SkiClubtrikots, gerne getragen von den freundlichen SCK-Rennradlerinnen und -radlern. À propos freundlich: ein ganz großes Lob den mallorquinischen Kfz-Lenkern und den Urlaubern in ihren Mietwagen: es gab praktisch keinen Stress mit genervten Autofahrern: so geht Urlaub.

Wäre da nicht direkt am Montag nach dem Rückreisetag der Verdi-Streik gewesen, der Urlaub wäre nicht mehr zu toppen gewesen.

Denn streckenmäßig wurde alles, was an Highlights Rang und Namen hat, abgegrast: von Randa bis Petra, vom Cap d. Formentor bis Sa Calobra, vom Puig zum Col de Soller und natürlich der Küstenklassiker: all dies stand auf der Agenda und wurde unter die Räder genommen.

Nach fast einer Urlaubswoche trudelten dann von Freitagnachmittag an bis Montag-nachmittag alle sukzessive wieder Zuhause ein, wobei zwei SCK-Rennradler leider in Memmingen landeten, zwei weitere sogar nach Paderborn umgebucht wurden, denn der gebuchte Flughafen Stuttgart war bereits „dicht“.

Bleibt nur die etwas ironische Weisheit: Wenn einer einer Reise tut, dann hat er was zu erzählen.

TROTZDEM BLEIBT ALS FAZIT: SO GEHT TOLLER RADSPORT!

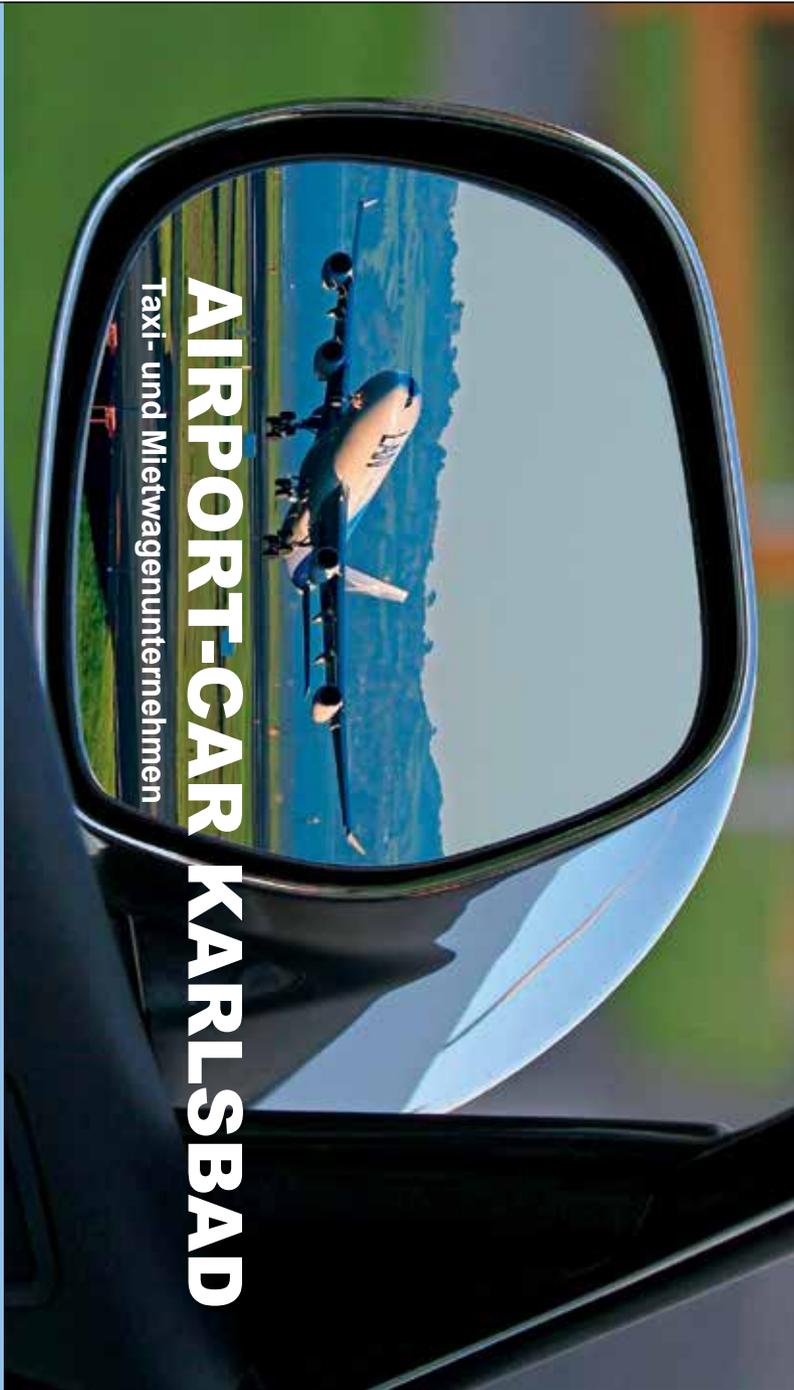


Zu guter letzt: Im Durchschnitt wurden pro Beinpaar knapp 800 km und ca. 8.300 hm zusammengeradelt: Chapeau!

Paul Precht!

Foto unten: Zwölf der 14 gutgelaunten SkiClub-Radsportler zwischen Hotelanlage und Mittelmeer Impressionen





Unsere Leistungen:

- Flughafentransfer
- Firmentransfer
- Kurierfahrten
- Limousinenfahrten
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Schülerfahrten
- Taxifahrten

Inh. Birgit Preiss

76307 Karlsbad · Im Weidenhof 12
 Telefon: +49 72 02/4 09 94 87
 Mobil: +49 15 17/0 01 05 20
 E-Mail: m.preiss@airport-car.de



**Jochen Dreher & Team
 DIE BIKE SPEZIALISTEN**

EINFACH TERMIN VEREINBAREN Tel: 0176 72 97 59 12



LEASING? NA KLAR BikeLeasing, Jobrad Kazenmaier, u.a.

SERVICE VOM FACHMANN

REPARATUR NUR FACHHANDELSMARKEN KEINE INTERNETKÄUFE

ERSATZTEILE & ZUBEHÖR

www.michasradshop.de - info@michasradshop.de

NEUES E-BIKE VON MRS

VORBEIKOMMEN - INFORMIEREN - PROBEFAHREN

WIR FÜHREN TOP MARKEN



76337 Waldbronn-Etzenrot · Hohbergstraße 24



WIR ALTEN SIND FLEXIBEL

Vor einigen Jahren wettete ich hier schon einmal als Mitglied der Rennrad- und Mountain-Bike Gruppe 4 gegen die Verweichlichung durch E-Bikes. Heute muss ich wieder von einer unschönen, ja gefährlichen Entwicklung berichten. Wie war es in guten alten Zeiten?

Wir haben uns um 17:00 Uhr jeden Dienstag getroffen und sind bei Wind und Wetter losgefahren. Als dann etliche Rennradfahrer, keine Rennradfahrerinnen, in den wohlverdienten Ruhestand traten, trafen wir uns immer noch am Dienstag allerdings mittags um 14:00 oder morgens um 10:00 Uhr. Hinter dieser Entscheidung finden sich zwei Gründe: erstens wollten wir der Rush Hour ausweichen, zweitens wollten wir, wenn schon fahren, dann stramm richtige 5 – 8 Stunden, ohne von der Dunkelheit überrascht zu werden. Allerdings muss von der Zeit fairer Weise die absolut notwendige Kaffee- und Kuchenpause abgezogen werden, die vielen nicht lang genug sein kann.

Also wo liegt das Problem, das sich in den letzten Jahren rasant entwickelt hat? Das Problem sind die Wetter-Apps. Ja diese Wettervorhersagen, die es dutzendwei-



se gibt. Wäre ja auch noch kein Problem, aber einige fangen 7 Tage vor der nächsten Ausfahrt an, ihre Wetterprognosen zu verteilen und schlagen entsprechende Routen- oder Terminänderungen vor. Nur zu diesem Zeitpunkt kann man auch „Kaffeesatz-Lesen“ betreiben, mit der gleichen Aussagekraft.

Vom 6. bis zum 3. Tag vor der Ausfahrt plätschert dann die Wetterfrage und ihre Konsequenzen hin und her. Aber dann wird es ernst. Jetzt muss sich jeder äußern, nicht nur einmal! Vom Tag vor der Ausfahrt bis 30 Minuten vor dem Zeitpunkt unseres Treffens beim Fricke Bäck werden nun alle Wetter-Apps bemüht. Jeder argumentiert gegen jeden mit „seiner“ besonders vertrauenswürdigen App. Die stärkste Waffe wird dann mit dem Regenradar gezogen. Die daraus resultierenden Vorschläge sind äußerst vielseitig und diametral: „Wir verschieben.“, „Ich kann aber nur am Mittwochmittag und am Donnerstag gar nicht“, „mir wäre der Freitag lieb“, „aber am Donnerstag liegt die Regenwahrscheinlichkeit bei 60 %“ (was bedeuten 60%?), „wir sollten beim alten Termin bleiben, aber mehr nach Süden als nach Norden fahren.“ „Aber dann bekommen wir voll den Gegenwind aus Südwest ab.“, „Wir fahren nah um Langensteinbach, dann können wir jederzeit abrechen und trocken nach Hause kommen.“, „Also ich pausiere diese Woche und gehe ins Thermalbad.“, „Ich habe mein Rad frisch geputzt und riskiere nichts.“

Dank fortschrittlichem WhatsApp, das auch Alte bedienen können, ist diese Art von Kommunikation unbegrenzt möglich und macht einen riesigen Spaß, wenn man zu viel Zeit hat.

Wie war es doch schön in alten Zeiten. Wir trafen uns am ausgemachten Zeitpunkt, fuhren los und kamen alle wieder heim. Manchmal nass bis auf die Haut, aber da war Schluss, weiter drang der Regen nicht ein.

Hans Riehm





BGV
Badische Versicherungen



Offen und ehrlich:
**Am besten, es passiert
erst gar nichts.
Aber wenn, können Sie
sich voll und ganz auf
uns verlassen.**

vor Ort:
Ilse & Theodor Höger GbR
BGV-Vertrauensmann
hoeger.theodor@bgv.de
www.bgv-agenturen.de/theodor-hoeger
Telefon: 07202 6485
Mobil: 0177 4907205
Hans-Thoma-Str. 13
76307 Karlsbad





DAS MOTTO DES ÖZTALERS HEISST

ICH HABE EINEN TRAUM

Aber von vorn, nachdem einige Rennradler vom SkiClub Karlsbad auch dieses Jahr wieder zum Ötzi angemeldet waren, tat ich es auch. Es kam wie es kommen musste, nur Robin Fundinger ergatterte einen der begehrten Startplätze. Wieder einmal ausgeträumt für mich. Doch alles kam anders. Robin konnte aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen und übertrug den Startplatz an Bernhard Becker. Auch Bernhard stellte dann fest, dass der Ötzi doch nicht so ganz in seine Planung passte und übertrug diesen mir. Der Wahnsinn, ich konnte es nicht fassen. Nach der überwältigten Nachricht ordnete ich meinem neuem Jahreshöhepunkt, so ziemlich alles unter.

Der 09.07.2023 rückte näher und ich fuhr mit ordentlich Kilometer und noch mehr Höhenmeter in den Beinen optimistisch nach Sölden. Da stand ich nun an der Startnummernausgabe und sah die Daten der vier Alpenpässe; Kühtai: 18,5km/1200hm, Brenner: 37 km/ 777 hm, Jaufenpass: 16 km/ 1133 hm und Timmelsjoch: 28,7 km/ 1759hm. Gesamtstreckenlänge 2023: 227 km und 5500 hm. Ehrfurcht und Respekt kamen in mir hoch. Aber ich war ja gut vorbereitet. Dies redete ich mir immer wieder ein. Die Nacht vor dem Start war natürlich geprägt von totaler Nervosität. Am nächsten Morgen klingelte der Wecker gegen 4:00 Uhr. Endlich aufstehen, fertig machen und ab zum Frühstück. Gegen 5:30 Uhr radelte ich die 4 km zum Start.

Geplant war, dass ich mich im hinteren Drittel einreihe, um der Anfangsnervosität (nicht nur von mir) aus dem Weg zu gehen. Letztendlich stand ich ziemlich weit vorn im Starterfeld. Nun gut, dachte ich, dann fährst halt von vorn. Von Sölden bis Ötz geht's tendenziell leicht bergab. 40 min bis Ötz, was für eine Zeit. Dann hoch nach Kühtai. Es lief, ich kam den Kühtaisattel gut hoch, immer im Kopf nicht zu überziehen. Die erste Verpflegungsstelle am Kühtai, Flaschen füllen, eine Kleinigkeit essen und rein in die Abfahrt. Meine Abfahrtskünste halten sich in Grenzen, dennoch wollte ich die 100 km/h knacken. 98,6 km/h Spitze waren es dann. Ganz schön schnell, für meine Verhältnisse. Über Innsbruck ging's dann zum Brenner. Ich erwischte eine recht gute Gruppe. Gelegentlich hätte es etwas zügiger gehen können, aber ich dachte ruhig bleiben, da kommt noch einiges. Am Brenner, die nächste Verpflegung. Auch hier war es nicht überlaufen, sodass ich meinen Speicher relativ schnell auffüllen konnte. Dann die Auffahrt zum Jaufenpass.

Das Thermometer auf dem Garmin kletterte langsam auf über 30°. Also ruhig und weiter kontrolliert den Pass hinauf. Das letzte Drittel zur Verpflegung am Jaufenpass dann in brennender Hitze. Kein Baum, kein Schatten. Inzwischen saß ich seit ca. 6,5 Stunden auf dem Rad. Immer wieder hörte ich, dass die Zwischenzeitnahme zur letzten Kontrollstelle am Jaufenpass relativ eng ist. Aber ich hatte keinen Stress. Alle Bedenken, aus dem Rennen genommen zu werden, weil ich das Zeitlimit nicht



schaffen könnte verfliegen. Die Abfahrt vom Jaufenpass ist anspruchsvoll. Unten angekommen wusste ich, jetzt noch den finalen Anstieg zum Timmelsjoch hinauf. Was ich nicht auf dem Schirm hatte, war die Auffahrt nach Schönau im Passeier Tal. Hier kletterte das Thermometer auf unglaubliche 42.1°. Mental war dies die größte Herausforderung. Teilnehmer saßen am Straßenrand, suchten Schatten und schoben zum Teil ihr Rad. Ich kämpfte mit dem Anstieg, dem tropfenden Schweiß und den ersten Ermüdungserscheinungen. 2 Stunden später zeigte der Garmin den letzten Anstieg zum Timmelsjoch an.

Schlagartig fühlte ich mich wieder besser und kurbelte Serpentine um Serpentine hinauf. Eigentlich wollte ich hier das ein oder anderen Foto schießen, aber absteigen und Fotos knipsen? Nein, dachte ich, einmal abgestiegen steigst du nicht wieder auf. Also weiter, vorbei an Teilnehmern, die ihr Rad in einer Gelassenheit den Berg hinaufschoben. Andere Teilnehmer überholten mich. Diesen zollte ich großen Respekt. Endlich näherte sich langsam der letzte Tunnel vor der Passhöhe zum Timmelsjoch. Ein Hochgefühl kam in mir auf. Du wirst den Ötzi finishen, der Wahnsinn! Auf der Passhöhe noch ein Foto und dann in einer Vierergruppe nach Sölden. Keiner der Mitfahrer fuhr, trotz Nachfragen, vorn bis Sölden. Ich dachte nein in Sölden überholt ihr mich nicht. So fuhren wir in Sölden über den Zielstrich als ob es um den Podestplatz bei der Tour de France geht. Ich nahm weder meine Frau, noch all die jubelnden Zuschauer richtig wahr. Über den Zielstrich gerast, voll gebremst überkamen mich die Emotionen des Öztalers. Was für ein Event!

Mein persönliches Ziel von unter 12 Stunden erreichte ich mit einer Zeit von 11:43.14. Vielen Dank an Robin und Bernhard für den Startplatz und ALLE, die mich mit ihren Tipps und Ratschlägen beim finishen des Öztalers unterstützt haben.

ZURÜCK ZUM ANFANG: „ICH HABE EINEN TRAUM“, HEISST ES JETZT: „ICH HATTE EINEN TRAUM“!





GETRÄNKE MIT
LEIDENSCHAFT:
GASTRO,
HANDEL,
EVENT.

RUPP GETRÄNKE

RUPP Getränke GmbH, Carl-Metz-Str. 15, 76275 Ettlingen
T +49 (7243) 52 53 - 0, hallo@rupp-getraenke.de



RTF „RUND UM DIE GOLDSTADT PF“

SKICLUB KARLSBAD HOLT DEN POTT

Traditionell an Vatertag veranstaltete der benachbarte Radverein „Schwalbe“ Eilmendingen die beliebte RTF „Rund um die Goldstadt Pforzheim“.

Die „13“ sollte dieses Jahr die Glückszahl des Rennradteams des SkiClub Karlsbad sein. Kein Verein stellte an diesem Tag mehr teilnehmende Rennradlerinnen und Rennradler. Wiederum waren Vertreter aller vier Leistungsgruppen am Start. Alle drei zur Wahl stehenden Strecken waren wie immer attraktiv, aber auch herausfordernd. Bereits kurz nach 8:00 Uhr in der Früh wurde das satte Frühlingsgrün des Nord-schwarzwaldes mit den leuchtend gelb-weißen Trikots des SkiClubs garniert, denn die Gruppe der Frühaufsteher saß bereits auf ihren Rennmaschinen, um die längste Tour über 124 km in Angriff zu nehmen.

In deren Verlauf wurden Schwann und Neuenbürg angesteuert, bevor die Strecke wieder hoch nach Schömberg führte. Über wunderschöne Streckenabschnitte wurden Enz-, Nagold- und das Würmtal besucht. Kurz nach der Unterquerung der A8



schwenkte die Route nach Norden und führte über einen idyllischen Waldabschnitt nach Niefern-Öschelbronn. Weiter ging es durch den Kraichgau bis nach Maulbronn zur 2. von drei Verpflegungsstellen, bevor Bretten tangiert und die letzte Steigung nach Stein genommen wurde.

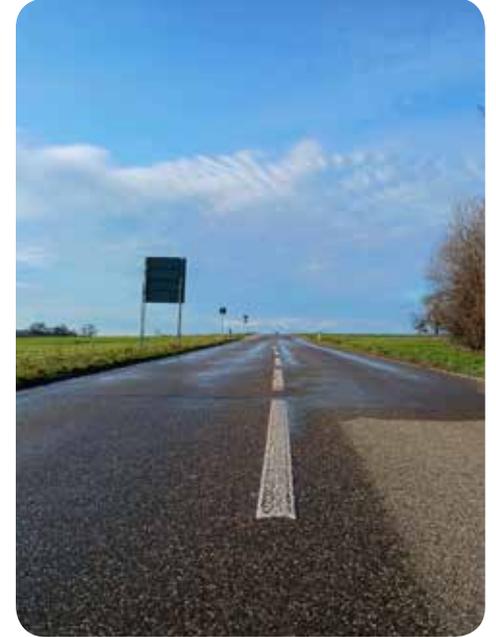
In Eilmendingen schließlich wartete nach den bis zu 124 wellig-bergigen Kilometern ein fantastisches Kuchenbuffet mit frischem Kaffee auf diejenigen, welche keine Lust auf Deftiges und (alkoholfreies) Bier hatten. Denn die bis zu nahezu 2.000 Höhenmeter hatten einige Körner gekostet, die schnell wieder ersetzt werden wollten.

Stellvertretend für alle insgesamt 13 SCK- Rennradlerinnen und -Radler nahm Robin Fundinger sichtlich stolz den Pokal für den 1. Platz entgegen, flankiert von den nicht weniger stolzen Radkollegen Bernhard Becker, Herbert Zais und dem radelnden Ehepaar Rosenkranz (Foto)

Foto unten: Das stolze SCK-Rennradteam mit dem Siegerepott in den Händen von Robin Fundinger für die teilnehmerstärkste Gruppe bei der RTF „Rund um die Goldstadt Pforzheim“

Paul Prechtl







DAS SCK-3G-TEAM

DAS 3G-TEAM STELLT SICH VOR

Das 3G-Team des Skiclub Karlsbad ist aus der alten 3-Gangriege hervorgegangen. Anfangs eine kleine Truppe, die mit 3-Gang-Rädern unterwegs war, um auch weniger ambitionierten Radlern eine sportliche Betätigung zu bieten, wurde daraus ein feste Institution im Breiten- und Mountainbikesport.

**GEFAHREN WIRD IN ZWEI LEISTUNGSGRUPPEN:
IMMER MITTWOCH ABENDS. GRUPPE 1 IST HAUPTSÄCHLICH MIT MOUNTAINBIKES
UND GRUPPE 2 MEIST MIT TRECKINGRÄDERN UNTERWEGS. BEIDE GRUPPEN HABEN
JEWEILS 15-20 TEILNEHMER.**

Nach dem Sport treffen sich aktive und passive Radler im Triangel zum geselligen Ausklang. Wir starten seit dieser Saison testweise jeden Mittwoch beim KSC Langensteinbach Benzstraße 5, außer bei Sturm oder Dauerregen. Wir fahren fast nie auf der Straße, sondern durch die schöne Landschaft auf Feld- und Radwegen.

**HAST DU LUST ZUM MITFAHREN? DANN KOMM EINFACH VORBEI! WIR FREUEN UNS
AUF DICH.**

ABFAHRTSZEIT

Jeweils um 18:00 Uhr am KSC in Langensteinbach.
Die Teilnahme ist natürlich kostenlos!

Die Saison beginnt im April und endet Ende September. Als Höhepunkt der Radsaison findet jedes Jahr eine Radausfahrt statt.

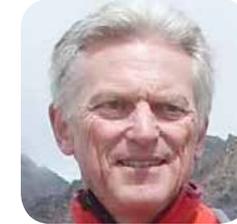
Für Gruppe 1 solltest du ein Mountainbike oder ein sportliches Trekkingrad besitzen und etwas Kondition mitbringen. In Gruppe 2 ebenfalls ein Touren- oder Trekkingrad. Achtung, bei uns ist aus Sicherheitsgründen Fahrradhelmpflicht!



ANSPRECHPARTNER 3G-TEAM

GRUPPE 1:

Rainer Schymainsky
07202/5911
rainer.schymainsky@skiclub-karlsbad.de
ca. 40-50 km
Fahrzeit ca. 2 bis 2,5 Stunden



GRUPPE 2:

Roland Leonhardt
07248 / 83 75ca. 30-35 km
Fahrzeit ca. 2 bis 2,5 Stunden





Denningers
HOFLADEN



GEFLÜGELHOF UND HOFLADEN



Im Steinig 4
76307 Karlsbad
Tel.: 07202/9421546

Öffnungszeiten:
Do 14:30 - 18:00
Fr. 9:00 - 12:30
14:30 - 18:00
Sa. 9:00 - 12:30

Unser Sortiment von regionalen und namenhaften Erzeugern:

- | | |
|--------------------------------|-------------------|
| Frische Eier | Eiernudeln |
| Obst und Gemüse | Fleisch und Wurst |
| Selbstgebackenes Brot/Brötchen | und vieles mehr! |

Freitags und Samstags
servieren wir leckeres Frühstück in unserem Hofcafe



www.gefluegelhof-denninger.de



[gefluegelhof_denninger](https://www.instagram.com/gefluegelhof_denninger)



EINTÄGIGE AUSFAHRT

Am Sonntag, den 04.06. dieses Jahres machten sich 5 Radler aus dem 3G-Team um 10:00 Uhr bei herrlichem Sommerwetter auf den Weg zu einer Radtour an den Rhein. Die Route führte über Ettlingen und Rheinstetten zur Fähre nach Neuburgweier und danach auf der Pfälzer Seite Richtung französische Grenze ins Elsass zum Restaurant Restaurant Auberge du Rhin in der Nähe von Seltz, wo wir uns einen köstlichen Flammkuchen schmecken ließen.

Nach der Pause setzten wir mit der Fähre Seltz-Plittersdorf über auf die badische Rheinseite und strampelten bei wieder kräftigem Gegenwind über Steinmauern, Ötigheim, Malsch und Ettlingenweier zurück nach Langensteinbach. Das waren immerhin 83 km und für diejenigen, die auch die zweitägige Ausfahrt mitmachen wollen, eine gute Trainingseinheit und Einstimmung.



STADTRADELN

Wie auch schon in den vergangenen Jahren unterstützten wir bei der bundesweiten Kampagne Stadtradeln mit einigen Mitradlern unseren Skiclub, der als ein Radteam an dieser Aktion mitwirkte und halfen so mit, dass der Skiclub seinen Titel in Karlsbad verteidigen konnte.

ZWEITÄGIGE JAHRESAUSFAHRT

NACH NECKARSTEINACH AM 15. -16.07.2023

Anfang 2020 kam die Idee wieder auf, die zweitägigen Jahresausfahrten des 3G-Teams wieder zum Leben zu erwecken.

Dann jedoch kam Corona und machte unsere Planungen wieder zunichte.

Also griffen wir Anfang 2023 diese Idee wieder auf. Da wir diese Ausfahrten jedoch nicht mehr in dem großen Rahmen mit enormen Vorbereitungsaufwand wie in der Vergangenheit durchführen wollten, erarbeiteten wir ein etwas abgespecktes Konzept.

Und so trafen wir uns am Samstag, den 15. Juli vor unserer Skiclubgarage, beluden den Leihtransporter mit Kühlboxen gefüllt mit diversen Getränken und unserem Reisegepäck, und schon ging's pünktlich - wie immer beim Skiclub - um 7:30 Uhr los.

Als Fahrer des Begleitfahrzeugs konnten wir unseren Thomas Becker von der Nordic Walking-Gruppe gewinnen, der seine Stöcke gegen das Lenkrad des Autos austauschte und uns auf der gesamten Tour begleitete.

Die erste Etappe nach Neckarsteinach hatte es in sich. Die Strecke führte uns durch das wellige Hügelland des Kraichgaus mit seinen vielen Anstiegen und Abfahrten über Gondelsheim, Elsenz, Hoffenheim und Meckesheim nach Neckarsteinach. Die Gesamtlänge der ersten Etappe betrug ca. 92 km mit knappen 1.000 Höhenmetern, die es zu bewältigen galt. Nach jeweils ungefähr 25 km wartete Thomas mit seinem Transporter auf uns, um unsere Trinkflaschen sowie unseren Kalorienspeicher mit den mitgebrachten Kuchen und Bananen wieder aufzufüllen. An dieser Stelle nochmals einen ganz herzlichen Dank an die Kuchenspender.





In Elsenz war gerade ein Sportfest, ideal für eine Mittagspause mit den für Sportfeste obligatorischen Grill-bzw. Currywürsten und einem kühlen Radler.

Leider rechtzeitig zur Weiterfahrt zeigten sich dunkle Wolken am Himmel, aus denen es auch kurzzeitig ganz vereinzelte Tropfen regnete. Wieder warteten viele Hügel auf uns, die vor allem die Nicht- E-Biker - sprich die Bio-Biker - ganz schön ins Schwitzen brachten.

Um etwa 15:15 Uhr nach einigen giftigen Anstiegen erreichten wir unser Hotel in Neckarsteinach, verstauten unsere Räder und belagerten danach die Terrasse mit einem traumhaften Blick auf den Neckar und gönnten uns das eine oder andere Bierchen oder auch ein Stück Schwarzwälder Kirschtorte.

Bei Gesprächen während unseres gemeinsamen Abendessens wurde uns bewusst, dass wir eigentlich in Hessen gelandet waren, denn der Neckar bildet die Landesgrenze zwischen „The Länd“ und Hessen. Wieder was gelernt. Am Ende eines geselligen und gemütlichen abends kam dann doch noch das angekündigte Gewitter, das wohl aber nicht so heftig war wie in der Heimat.

Am nächsten Morgen ging's nach einem leckeren Frühstück um 9:00 Uhr wieder aufs Rad, um die zweite Etappe in Angriff zu nehmen. Wir radelten entlang des Neckars nach Heidelberg, dann weiter immer in der Umgebung der Autobahn A5 über Kronau, Forst und Bruchsal - natürlich mit den üblichen Pausen - nach Weingarten.

Wir erhofften uns eine lockere Etappe mit wenig Höhenmetern, auf der die Räder gut rollen. Aber weit gefehlt. Von Beginn an blies uns ein kräftiger Wind ins Gesicht, und dieser Gegenwind sollte uns auf fast der gesamten Strecke erhalten bleiben. Irgendwann kam dann plötzlich die Frage auf, wann wir endlich am Meer sind.

In Weingarten kehrten wir noch in der Gärtnerklausur zum Mittagessen ein, um danach die letzten 21 km mit den letzten Höhenmetern in Angriff zu nehmen. Nach insgesamt 90 geradelten Kilometern erreichten wir dann gegen 16 Uhr wieder heimische Gefilde.

Insgesamt hatten wir an beiden Tagen wirklich Glück mit dem Wetter und blieben von den ganz hohen Temperaturen verschont, nur den heftigen Gegenwind hätten wir wirklich nicht gebraucht. So war es ein gelungenes und tolles, wenn auch anstrengendes Wochenende ohne Panne und andere Zwischenfälle.

Beim Verabschieden meinten alle Mitradler, dass wir auch zukünftig derartige Ausfahrten wieder durchführen sollten.

Abschließend möchte ich an dieser Stelle nochmals allen Beteiligten DANKE sagen.

Rainer Schymainsky





SPORTLICHE ZIELE STECKEN

NEUE FREUDE WECKEN

Dieses Motto soll nun die Nordic Walking Gruppe im Neuen Berichtsjahr begleiten. Begann es doch gleich mit dem schon traditionellen Volkslauf der Leichtathletikabteilung des SVL Langensteinbach, wobei nun auch wir Nordic-Walker erstmals mit einer Siegerehrung bedacht wurden. Einige von uns durften jetzt auch mal auf dem Treppchen stehen. Die Mühe und das Training hatten sich bezahlt gemacht. So legten Bernd Barthruff und Diana Hanus die jeweiligen ersten Plätze. Auch der Gesamtpreis der meist erlaufenen Kilometer ging dieses Mal wieder an den Skiclub. Weiter so...

ADVENTSFENSTER

In der Vorweihnachtszeit fand an den jeweiligen Sonntagen bei verschiedenen Mitgliedern unserer Gruppe in deren Höfen ein Adventsfenster statt. Die jeweiligen Gastgeber hatten ihr Fenster weihnachtlich dekoriert und boten den Besuchern u.a.



Glühwein und Gebäck an. In lockerer Runde wurde dort die Gemeinschaft gepflegt. Gesungen wurde auch und das letzte Adventsfenster fand sogar vor einem richtigen Stall statt. Da wurde jedem warm ums Herz. Mit großer Freude hat die übliche Besetzung unserer Abteilung wieder eine Helferschicht in unserer Hütte beim Weihnachtsmarkt übernommen.

FASCHINGSLAUF

Das Neue Jahr wurde dann auch gleich mit dem inzwischen traditionellen Faschingslauf begonnen. Wir zogen wieder verkleidet im Takt unserer Partymusik durch die Wälder rund um die Wagenburg. In der Skiclubgarage warteten dann unsere „Hot Dogs“ und noch so manch andere zusammengetragene Leckereien auf uns. Neu hinzu kam, dass zu der Übungsstunde der Skigymnastik am Rosenmontag anstatt des normalen Trainingsoutfits Tiger, Pandas, Sträflinge, Matrosen und verschieden gekleidete Sportler mit Faschingsaccessoires gekommen waren. Tolle Faschingsmusik begleitete uns eine Stunde lang beim Aufwärmen, Cardio und der Gymnastik. Dabei blieb es nicht aus, dass bei manchen Liedern, mit der noch verbleibenden Luft, etwas mitgesungen wurde. Anders als sonst gab es abschließend noch





einen kleinen Umtrunk und selbstgebackene Snacks von unserem Sparti Thomas. Welcher sportlichen Herausforderung stellt sich die Nordic Walking Gruppe des SkiClub Karlsbad 2023?

EVERESTING

Unter dem Motto „Nicht der Berg ist es, den man bezwingt, sondern das eigene Ich“! fand in der Zeit vom 01.04.-29.04.2023 unsere diesjährige Challenge statt. Nach Barcelona hin und zurück und nach Six Days-Six Ways wollen wir nun den höchsten Berg der Welt - den „Mount Everest“ - mit einer Höhe von 8.848m erklimmen. Wie soll das gehen? Natürlich mit unseren Läufen und den dadurch erzielten Höhenmetern. Was unsere Radteams schon mehrfach geschafft haben, wollten wir auch schaffen. Und zwar zu Fuß! Diese Challenge weckte nun neue Energien und der Zuspruch war zunächst groß. So schafften wir „bequem“ den Aufstieg bis zum Gipfel und wollten nun auch wieder zum Ausgangspunkt zurück absteigen. Mit dem letzten, akribisch geplanten Lauf und durch den „Einbau“ von zusätzlichen Höhenmetern erreichten wir unser Ziel und hatten es doch tatsächlich geschafft. Wir lagen uns alle in den Armen und fühlten uns fast wie echte Bergsteiger. Es fand dann ein „Bergfest“ in der Skiclubgarage und Verleihung von Preisen/Urkunden statt. Die Mühe hatte sich gelohnt.

OSTERLAUF

Dieser war gleichzeitig auch der Startschuss für unsere Mount Everest Challenge. Ausgangspunkt war in Busenbach die Kapelle Maria Hilf. Die Strecke führte uns über den Panoramaweg unterhalb des Bismarckturms Ettlingen entlang vorbei am „Weißen Haus“ mit Blick über Ettlingen und bei klarem Wetter sogar Fernsicht auf die Vogesen. Nach Beendigung des Osterlaufes errichteten wir unterhalb der Kapelle Maria Hilf wieder einen reich gedeckten Ostertisch bei dem es – wie immer – an nichts fehlte. Jeder hatte sich wieder ins Zeug gelegt und leckere Köstlichkeiten gezaubert um den Tank der abgebauten Kalorien wieder aufzufüllen. Zur Einstimmung auf unsere „Mount Everest Challenge“ durfte natürlich das Nationalgericht von Nepal Dal Baht (Linsengericht mit Reis und Gemüse) nicht fehlen. In geselliger Runde saßen wir dann zusammen und bereiteten uns auf die nächste Etappe unserer Tour mit dem Anstieg zum Mount Everest vor.

DANKE AN ALLE OSTERHASEN-/ HÄSINNEN





FREUDE AN BEWEGUNG IST LEBENSFREUDE

Ich begrüße Sie herzlich in meiner Praxis für Orthopädie in Waldbronn und würde mich sehr freuen, Sie schon bald zu Ihrem ersten Termin begrüßen zu dürfen.

Mir ist vor allem daran gelegen, Ihnen Ihre gewohnte Beweglichkeit und sportliche Energie wieder zurückzugeben. Dazu setze ich auf sorgfältige Diagnostik, um die Ursache Ihrer Beschwerden zu finden und Ihnen verständlich zu machen.

Ob Wirbelsäule, Hand, Knie, Hüfte, Schulter oder Fuß: Dank meiner umfassenden Ausbildung, unter anderem am Klinikum Karlsbad-Langensteinbach in der Wirbelsäulenchirurgie, meiner Zusatzbezeichnung als Handchirurg und meiner langjährigen Berufserfahrung finden wir aus den vielen Möglichkeiten der modernen Orthopädie Ihren individuellen Weg zu Beweglichkeit, damit Sie wieder beweglich wie im Denken werden.

DR. PETER PELJAK
FACHARZT FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE
PRIVAT- UND SELBSTZÄHLERPRAXIS
Pforzheimer Straße 69 | 76337 Waldbronn
Tel. 07243. 76 54 000 | Fax 07243. 76 54 001
praxis@peljak-orthopaedie.de | www.peljak-orthopaedie.de



PELJAK



NORDIC-WALKING AUSFLUG 2023

AN DIE MOSEL

Am Wochenende vom 07. bis 09. Juli starteten wir in unseren diesjährigen Jahresausflug der NW-Gruppe. Dieser führte uns nach Beilstein an die Mosel unweit der Stadt Cochem. Dort hatte Nicole für uns ein wunderschönes Wochenende organisiert und vorbereitet, nachdem sie bereits ein Jahr zuvor die Gegend „ausgekundschaftet“ hatte. Teilweise mit Fahrrädern beladen machte sich dann der Tross von 4 Fahrzeugen und insgesamt 19 Personen auf die große Fahrt.

Kurz vor unserem Zielpunkt gab es erstmal ein Frühstück in alt bewährter Manier. Danach ging es auf eine 13.8 km lange Wanderstrecke über den Layensteig Strimminger Berg. Sie führte uns durch tiefe, stille Wälder, Felswände über Leitern hinauf und hinunter und an herrlichen Bachläufen entlang. Diese hat der ein oder andere gerne als Erfrischung bei den tropischen Temperaturen genutzt, sei es für die Füße oder den Kopf. Drei Klettersteige waren zu überwinden. Wer nicht schwindelfrei war, konnte diese auch umgehen. Nachdem wir unseren Ausgangspunkt wieder erreicht hatten, ging es direkt weiter zu unserer Unterkunft „Hotel Burg Metternich“ in Beil-



stein. Auf der Hotelterrasse mit direktem Blick auf die Mosel wurde uns dann später das Abendessen serviert. Danach bot uns die Hotelchefin ein „Weintasting“ der haus-eigenen regionalen Weine dar.

Am Ufer der Mosel ließen wir dann den Abend ausklingen.

Am nächsten Morgen gleich nach dem Frühstück nahmen wir unsere reservierten E-Bikes in Empfang. Manche von uns hatten aber auch ihre eigenen (auch konventionell angetriebenen) Räder mitgebracht. Die Fahrt führte uns auf dem schönen Moselradweg über Cochem zur „Ringelsteiner Mühle“. Sie liegt unterhalb der bekannten Burg „Eltz“ (sie war auf dem 500 DM Schein abgebildet). Diese musste aber dann über einen Wanderweg durch Wälder zu Fuß erklimmen werden, dafür wurde man dann aber mit einen tollen Fotomotiv entschädigt.

Anschließend ging es auf der anderen Uferseite über Cochem wieder zurück nach Beilstein. Nach dem Abendessen spazierten wir noch hinauf zur über Beilstein gelegenen Burg Metternich, von der wir den Sonnenuntergang und einen tollen Blick über die Mosel betrachten konnten.

Am nächsten Morgen ging es dann leider schon wieder auf die Rückfahrt, jedoch nicht ohne zuvor noch die längste Hängeseilbrücke Europas - die Geierleybrücke - zu überqueren. Die Brücke ist 360 Meter lang und hängt 100 Meter hoch über dem Grund. Für manche von uns war es schon eine Herausforderung, die Unsicherheit und Höhenangst zu überwinden und die Brücke zu überqueren. Nachdem wir alle drüber waren, setzten wir unsere Rundtour fort und konnten uns dieses beeindruckende Bauwerk noch mal von unten anschauen. Wieder am Ausgangspunkt in Mörsdorf angekommen, ging es dann wieder zurück in Richtung Heimat. Es war ein rundherum toller Ausflug voller bleibender Eindrücke und schönem Ambiente.

WO WIRD UNS DIE NÄCHSTE REISE HINFÜHREN?





RÜCKBLICK SCK FAMILIENFEST

AM 17.09.2022

Dass unser Skiclub auch ganz gut feiern und organisieren kann, wurde bei unserem großen Familienfest für alle unter Beweis gestellt. Unter dem Tribürendach im SONOTRONIC-Stadion des SVL fanden wir die idealen Bedingungen für dieses tolle Fest. Hier nochmals ein herzlicher Dank an den SVL, der uns dies ermöglicht hatte. Ein großes Programm wurde angekündigt, ein großes Programm wurde geboten. Neben dem weit über die Karlsbader Gemarkung bekannten Skimarkt für den An- und Verkauf von Wintersportausrüstung, wurde auch für unsere kleineren Festbesucher ein lustiges Kinderprogramm angeboten.

Das Wetter zeigte während dem gesamten Festtag seine ganzen Fassetten. Und dennoch trotzten unsere einzelnen Radteams als auch unsere NordicWalking Gruppe dem Wetter und boten für jedermann eine Tour zum „mitmachen und kennenlernen“ an.

Für das leibliche Wohl sorgten bestens unser Essens- und Getränketeams mit einer vielfältigen Auswahl leckerer Speisen und Getränken. So durften – dem Wetter geschuldet – selbstverständlich unsere „Weihnachtsmarkt-Klassiker“ wie Jagatee und Glühwein nicht fehlen. Sozusagen als Vorfremde auf den kommenden Weihnachtsmarkt. Gegen Abend heizten dann die „Fat Birds“ mit toller Livemusik ein und sorgten für die entsprechende Stimmung vor Ort.

Was wäre jedoch ein Fest ohne Festbesucher, die vielen Helfer und Unterstützer, die uns sowohl beim Auf-/Abbau und während dem gesamten Fest mit Ihrem Einsatz und Hilfe unterstützten... Daher nochmals vielen Dank an Euch alle!!!





KARLSBAD FEIERTE SEIN 50 + 2 JUBILÄUMSFEST - WIR FEIERTEN MIT

Vom 16. – 18.06.2023 fand das große Karlsbad 50+ Jubiläumsfest der Gemeinde Karlsbad statt. Rund um das Schul- und Sportzentrum im Schelmenbusch Langensteinbach wurden viele Unterhaltungsangebote, musikalische Highlights und kulinarische Leckereien angeboten.

Wir vom Skiclub Karlsbad feierten fleißig mit und waren „mitten drin“ mit unserem Angebot an leckeren „Pulled Pork Burger“ bzw. „Veggie Maltaschen Burger“ und im Ausschank frisches „Flötzingler Helles aus Rosenheim“ vom Fass, Desperados, Aperol Spritz und diversen alkoholfreien Getränken.

ANBEI EIN PAAR IMPRESSIONEN VOM FEST

Marco Mann



**ST. BARBARA
APOTHEKE**

Hauptstraße 29

76307 Karlsbad-Langensteinbach



DER SKICLUB FEIERT



nuno

Berater. Entwickler. Umsetzer.

Digitalisierung und Nachhaltigkeit
in der Supply Chain – the new normal.

Im Dreiklang von Prozess, Mensch und Technologie
beraten wir Sie strategisch, entwickeln Lösungen und
setzen diese als Teil Ihrer operativen Teams um.

www.nuno.de







**GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND
GREMIEN UND VERWALTUNG**

MARCO MANN
Telefon: 07202 / 3379
E-Mail: marco.mann@skiclub-karlsbad.de



**GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND
JUGENDLEITER**

MANUEL BECKER
E-Mail: manuel.becker@skiclub-karlsbad.de



**GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND
SCHRIFTFÜHRERIN**

ANDREA GROPP
E-Mail: andrea.gropp@skiclub-karlsbad.de



**GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND
FINANZEN**

MATTHIAS LINDNER
E-Mail: matthias.lindner@skiclub-karlsbad.de



SKISCHULLEITER

HENRIK GROPP
Telefon: 07202 709229
E-Mail: henrik.gropp@skiclub-karlsbad.de



STELLVERTRETENDER SKISCHULLEITER

MARVIN JECKEL
E-Mail: marvin.jeckel@skiclub-karlsbad.de



SPORTWART WINTERSPORT

MARTIN SCHAUPP
Telefon: 07243 / 946 504
E-Mail: martin.schaupp@skiclub-karlsbad.de



SPORTWART NORDIC WALKING / FITNESS

THOMAS BECKER
Telefon: 07243 / 769 943
E-Mail: thomas.becker@skiclub-karlsbad.de



SPORTWART RADFAHREN

PAUL PRECHTL

Telefon: 0721 / 8643 873

E-Mail: paul.prechtl@skiclub-karlsbad.de



BEISITZER

RAINER SCHYMAINSKY

Telefon: 07202 / 5911

E-Mail: rainer.schymainsky@skiclub-karlsbad.de



BEISITZER

MARKUS DENNINGER

Telefon: +49 152 33593454

E-Mail: markus.denninger@skiclub-karlsbad.de



BEISITZER

THOMAS SCHAUDEL

Telefon: 07202 / 7724

E-Mail: thomas.schaudel@skiclub-karlsbad.de

ANSCHRIFT GESCHÄFTSSTELLE

SKICLUB KARLSBAD 1978 E.V.

MOZARTSTRASSE 55

76307 KARLSBAD

TELEFON: 07202/ 405 811

INFO@SKICLUB-KARLSBAD.DE

HTTPS://WWW.SKICLUB-KARLSBAD.DE

Die Verwendung der Kontaktdaten zur gewerblichen Werbung ist ausdrücklich nicht erwünscht, es sei denn der SkiClub Karlsbad hatte zuvor seine schriftliche Einwilligung erteilt oder es besteht bereits eine Geschäftsbeziehung.





ZAHLUNGSBEDINGUNGEN FÜR SKI- UND SNOWBOARDKURSE

RÜCKTRITT

Rücktritt durch Teilnehmer:

Bei Rücktritt durch die Teilnehmer sind folgende Zahlungen fällig:

Bis 60 Tage vor Reisebeginn	10 %
59 Tage bis 30 Tage vor Reisebeginn	25 %
29 Tage bis 10 Tage vor Reisebeginn	40 %
9 Tage bis 2 Tage vor Reisebeginn	70 %
Vor- und Anreisetag, Nichterscheinen	100 %

Bezahlung: Per Überweisung auf das SkiClub Konto. Bitte schreiben Sie bei Überweisungen immer den Namen des Teilnehmers in den Verwendungszweck, sonst ist eine korrekte Zuordnung der Zahlung nicht möglich.

Bankverbindung des Skiclubs:

BAN: DE88 6619 0000 0018 7299 03

BIC: GENODE61KA1

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN FÜR SKIKURSE UND SNOWBOARDKURSE:

1. Die Gebühren für den Kurs sind bei Anmeldung in voller Höhe zu bezahlen. Bezahlung per Überweisung auf das SkiClub Konto.

BITTE SCHREIBEN SIE BEI ÜBERWEISUNGEN IMMER DEN NAMEN DES TEILNEHMERS IN DEN VERWENDUNGSZWECK, SONST IST EINE KORREKTE ZUORDNUNG DER ZAHLUNG NICHT MÖGLICH.

2. Die Preise beinhalten den Kurs, sowie Busfahrt und ganztägige Betreuung durch die Skilehrer. Liftkosten sind separat beim Skilehrer zu bezahlen.

3. Rücktritt vom Kurs ist jederzeit möglich. Dies kann schriftlich, per E-Mail oder telefonisch bei Henrik Gropp (07202/709229) oder Martin Schaupp (07243/946504) erfolgen.

4. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor dem ersten Kurstag ist der Rücktritt kostenfrei, bei späterem Rücktritt sind 50% der Kursgebühr als Stornokosten zu bezahlen. Die Kosten für nicht in Anspruch genommene Leistungen / Kurstage werden nicht zurückerstattet.

5. Der Skiclub behält sich vor, bei ungünstigen Schneesverhältnissen die Kurstermine kurzfristig zu verschieben oder abzusagen, insbesondere auch dann, wenn bei einer zu dünnen Schneedecke ein Kurs aus ökologischen Gründen nicht vertreten werden kann. Bei Absage durch den Skiclub werden die nicht in Anspruch genommenen Leistungen in voller Höhe zurückerstattet.

Allgemeine Bedingungen:

Sollten Bestimmungen oder Vertragsbedingungen ganz oder teilweise nichtig sein, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht berührt.



SkiClub Karlsbad e.V. 1978

www.skiclub-karlsbad.de

Beitrittserklärung

Ich trete hiermit dem „SkiClub Karlsbad 1978 e.V.“ bei!

	Vor-/	Nachname:	Geb.-Datum	PLZ	Wohnort	Straße
Fam. Mitgl. 1						
Fam. Mitgl. 2						
Fam. Mitgl. 3						
Fam. Mitgl. 4						
Fam. Mitgl. 5						

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

aktueller Jahresbeitrag, wird immer im Okt./Nov. abgebucht

Jugendlicher (bis zum vollendeten 20. Lebensjahr)

10.-€

Erwachsener

20.-€

Familie mit Kindern bis zum 20. Lebensjahr

25.-€

Ich ermächtige den SkiClub Karlsbad den Betrag von meinem Konto abzubuchen:

Konto-Inhaber:

eMail:

IBAN:

BIC:

Bank:

Mit dieser Anmeldung wird die Satzung des SkiClubs Karlsbad anerkannt. Die Satzung kann ich auf der Homepage www.skiclub-karlsbad.de einsehen und herunterladen.
Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch den Verein mit der elektronischen Datenverarbeitung einverstanden.

Unterschrift:

Datum:

Teil:

Wir gratulieren Ihnen zu dem Entschluss dem SCK beizutreten und heißen Sie herzlich willkommen.

Geschäftsanschrift:

SkiClub Karlsbad e.V. Mozartstrasse 55 76307 Karlsbad

info@skiclub-karlsbad.de

Beitrittserklärung bitte per Fax an Nr. 07202-405815, eMail oder per Post (Anschrift s.o.)

TEILNAHMEBEDINGUNGEN ZU DEN VERANSTALTUNGEN DES SCK

ANMELDUNG ZU AUSFAHRTEN UND VERANSTALTUNGEN DES SKICLUBS KARLSBAD

Die Anmeldung muss schriftlich auf unseren Formularen oder Online per Anmeldeformular auf der Homepage des SkiClubs vorgenommen werden. Anmeldeformulare sind im Programmheft abgedruckt und auf der Homepage erhältlich.

Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 50% des Reisepreises pro Person und Veranstaltung fällig, falls keine andere Regelung in der jeweiligen Ausschreibung getroffen wurde. Sie erhalten nach erfolgter Anmeldung eine Bestätigung durch den SkiClub. Der Restbetrag ist 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung fällig.

Für Ski und Snowboardkurse gelten besondere Zahlungsbedingungen, siehe Seite 90! Für sämtliche Veranstaltungen sind Mindest- und Höchstteilnehmerzahlen festgelegt. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, behält sich der SkiClub Karlsbad das Recht vor, mangels ausreichender Teilnehmerzahl eine Veranstaltung abzusagen.

ABFAHRTEN

Für alle Fahrten des Programms ist Karlsbad Langensteinbach Abfahrts – und Rückkehrtreff, wenn in der Beschreibung der jeweiligen Veranstaltung nicht anders angegeben. Die jeweiligen Abfahrtszeiten und die Ansprechpartner zu unseren Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Vereinsheft oder der Homepage des SCK.

TEILNAHME UND HAFTUNG

Die angebotenen Ausfahrten und Freizeiten des SkiClubs Karlsbad haben immer eine organisationspezifische Ausrichtung, daher gilt der SkiClub nicht als Reiseveranstalter im Sinne des Gesetzes.

Dies ist der Fall bei einer Veranstaltung, die es den Mitgliedern ermöglicht, dem Vereinszweck entsprechend Sport auszuüben. Die Teilnahme an Ausfahrten und Freizeiten des SkiClubs Karlsbad ist daher den Mitgliedern des SkiClubs vorbehalten. Nichtmitglieder können an den Veranstaltungen des SkiClubs teilnehmen um den Verein und seine sportlichen Aktivitäten kennen zu lernen.

Der SkiClub Karlsbad schließt für seine Ausfahrten gemäß § 651 k BGB eine Insolvenzversicherung über den Versicherungspartner des Badischen Sportbundes ab. Sie erhalten den Versicherungsschein mit Ihren Reiseunterlagen. Der SkiClub Karlsbad, die Skischule und die Lehrkräfte können außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit keine Haftung für ev. Schäden der Teilnehmer übernehmen. Bitte fragen Sie Ihren Versicherungsfachmann. Wir empfehlen vor Reisebeginn dringend den Abschluss einer Unfall-, Haftpflicht-, Reisegepäck- und Auslandsrankenversicherung.

RÜCKTRITT

Rücktritt durch Teilnehmer: Bei Rücktritt durch die Teilnehmer sind folgende Zahlungen fällig:

Bis 60 Tage vor Reisebeginn	10 %
59 Tage bis 30 Tage vor Reisebeginn	25 %
29 Tage bis 10 Tage vor Reisebeginn	40 %
9 Tage bis 2 Tage vor Reisebeginn	70 %
Vor- und Anreisetag, Nichterscheinen	100 %

Bezahlung: Per Überweisung auf das SkiClub Konto. Bitte schreiben Sie bei Überweisungen immer den Namen des Teilnehmers in den Verwendungszweck, sonst ist eine korrekte Zuordnung der Zahlung nicht möglich.

BANKVERBINDUNG DES SKICLUBS

Volksbank pur eG
SkiCub Karlsbad 1978 e.V.
IBAN: DE88 6619 0000 0018 7299 03
BIC: GENODE61KA1



HOL DIR DIE SPORT-SCHREY-APP



- Bonusvorteil
- 15,- € Willkommensgutschein
- 10% Geburtstagsrabatt
- 15% auf einen Lieblingsartikel
- Besaitungsservice kostenlos
- 50% auf Winterservice einmalig
- Kufenschleifen kostenlos



QR-CODE SCANNEN UND
APP HERUNTERLADEN



ALLE BEDINGUNGEN FINDEST DU
UNTER WWW.SCHREY.SHOP